

# Mikrozensus 2023



Kernprogramm und Erhebungsteil zur Arbeitsmarktbeteiligung

## Berichtswoche:

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie den Seiten 77 bis 78 dieses Fragebogens. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu 1 bis 15 auf den Seiten 73 bis 75 dieses Fragebogens.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.



## So geht's leichter !

- Einige Fragen beziehen sich auf die Berichtswoche. Die Berichtswoche finden Sie auf dem Deckblatt. Bitte übertragen Sie diese in die Namenslasche.
- Lassen Sie die Namenslasche während des Ausfüllens ausgeklappt. Die Reihenfolge in der Namenslasche ist für die Personenspalten einzuhalten.
- Die Betriebslasche füllen Sie bitte erst aus, wenn Sie im Laufe des Fragebogens (Frage 86 auf Seite 27) hierzu aufgefordert werden.

### Wir führen Sie durch den Fragebogen

- Jede Person antwortet nach Möglichkeit für sich. Für Kinder (unter 15 Jahren), Pflegebedürftige oder Menschen mit Behinderung, die nicht selbst antworten können, kann stellvertretend ausgefüllt werden.
- Nicht alle Fragen müssen von allen Personen beantwortet werden. Bei Antwortkästchen mit Pfeil (Sprunghinweis) benennt die Ziffer hinter dem Pfeil die nächste für diese Person zu beantwortende Frage.

Beispiel:	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input checked="" type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10
Nein .....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Beispiel antwortet Person 1 mit „Ja“ und geht weiter zu Frage 10. Person 2 antwortet mit „Nein“ und geht weiter zur nächsten Frage.

- Personen haben ggf. verschiedene Sprunghinweise. Deshalb sollten Sie nicht gleichzeitig für mehrere Personen den Fragebogen ausfüllen, da man schnell einen Sprunghinweis übersieht.
- Bitte tragen Sie Zahlen rechtsbündig ein.

Beispiel: Wochenstunden ..... **6**

- Korrekturen nehmen Sie bitte wie folgt vor.

Beispiel: Ja ..... **X**  
Nein ..... **W**

- Fragen, die freiwillig beantwortet werden können, sind mit dem Hinweis „freiwillig“ und einem farbigen Balken gekennzeichnet.

## Haushalt und Wohnung

- 1 **Gibt es in Ihrer Wohnung neben Ihrem Haushalt weitere Haushalte, z.B. Untermieter/-innen?**

**i Weitere Haushalte in Ihrer Wohnung**

**i** bestehen aus Personen, die nicht gemeinsam mit Ihnen leben und wirtschaften. WG-Mitbewohner/-innen sind in der Regel als eigener Haushalt zu betrachten.

Ja, Anzahl der weiteren Haushalte .....

Nein, keine weiteren Haushalte .....

- 2 **Wie viele Personen haben am Donnerstag in der Berichtswoche insgesamt in Ihrem Haushalt gelebt?**

**i Zeitweise abwesende Personen**

**i** gehören zum Haushalt, wenn sie z.B. aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen abwesend sind, aber normalerweise hier wohnen.

**Keine Haushaltsglieder**

sind Untermieter/-innen, Personen, die zu Besuch anwesend sind, und Hausangestellte.

Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt  
(Sie selbst mit einbezogen) .....

**Hinweis!**

Die Berichtswoche finden Sie auf dem Deckblatt.

- 3 **Welche Personen gehören zu Ihrem Haushalt?  
Beschriften Sie bitte die ausgeklappte Namenslasche neben Seite 2.**

**i** Falls mehr als 5 Personen im Haushalt leben, **i** fordern Sie bitte einen zusätzlichen Fragebogen beim Statistischen Amt an.

Die Kontaktdaten finden Sie auf dem Deckblatt.

- 4 **Welches Geschlecht (nach Geburtenregister) haben Sie?**

Männlich .....

Weiblich .....

Divers .....

Ohne Angabe nach Geburtenregister .....

- 5 **Wann sind Sie geboren?**

Monat .....

Jahr .....

- 6 **Liegt Ihr Geburtstag vor dem letzten Tag der Berichtswoche 2023?**

Ja .....

Nein .....

freiwillig

7 Welchen Familienstand haben Sie?	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1 Ledig .....	<input type="checkbox"/>				
2 Verheiratet .....	<input type="checkbox"/>				
3 Verwitwet .....	<input type="checkbox"/>				
4 Geschieden .....	<input type="checkbox"/>				
5 Eingetragene Lebenspartnerschaft .....	<input type="checkbox"/>				
6 Eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner verstorben .....	<input type="checkbox"/>				
7 Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben .....	<input type="checkbox"/>				

### Hinweis!

→ 10 Der Pfeil mit Ziffer 10 bedeutet, dass als nächstes die Frage 10 zu beantworten ist.

## 8 Bewohnen Sie noch mindestens eine weitere Wohnung (auch Zimmer, Unterkunft oder Heim)?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

- 1 Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung in Deutschland .....
- 2 Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung im Ausland .....
- 8 Nein, ich habe keine weitere Wohnung .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 10				

## 9 Ist diese Wohnung hier Ihr Hauptwohnsitz?

**i** Hauptwohnsitz ist bei **mehreren Wohnungen** die überwiegend genutzte Wohnung (Lebensmittelpunkt, Familienwohnsitz).

- 1 Ja .....
- 8 Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

## 10 Wurde Ihr Haushalt innerhalb der letzten 12 Monate in dieser Wohnung schon mal im Mikrozensus befragt?

- Ja .....
- 8 Nein .....

→ 14

## 11 Sind seit der letzten Befragung Mitglieder Ihres Haushalts ausgezogen?

- Ja, Anzahl der ausgezogenen Personen .....
- 8 Nein .....

## 12 Sind seit der letzten Befragung Mitglieder Ihres Haushalts verstorben?

- Ja, Anzahl der verstorbenen Personen .....
- 8 Nein .....

**13 Sind Sie seit der letzten Befragung in diesen Haushalt eingezogen?**

**i** Bei Kindern, die in den letzten 12 Monaten geboren wurden, kreuzen Sie bitte „Ja“ an.

Ja .....

Nein .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

**Personen und Haushalt**

**14 Leben Sie in einem Ein-Personen-Haushalt?**

Ja .....

→ 20

Nein .....

**15 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

Ja, meine Mutter hat die Nummer  
(siehe Namenslasche) .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

Nein .....

8

**16 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

Ja, mein Vater hat die Nummer  
(siehe Namenslasche) .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

Nein .....

8

**17 Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt?**

Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer  
(siehe Namenslasche) .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/> → 19				
<input type="checkbox"/>				

Nein .....

8

**18 Lebt Ihr/-e Lebenspartner/-in in diesem Haushalt?**

**i** Auch eingetragene Lebenspartnerschaften.

Ja, mein/-e Lebenspartner/-in hat die Nummer  
(siehe Namenslasche) .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

Nein .....

8

**19 In welcher Beziehung stehen Sie zu Person 1?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ich bin die Person 1. ....	1 <input type="checkbox"/>				
Ich bin ...					
die Ehefrau, der Ehemann. ....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Lebenspartnerin, der Lebenspartner. ....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Tochter, der Sohn (auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegekind). ....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwiegertochter, der Schwiegersohn. ....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Enkelin, der Enkel. ....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Urenkelin, der Urenkel. ....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Mutter, der Vater (auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter/-vater). ....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwiegermutter, der Schwiegervater. ....	9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Großmutter, der Großvater. ....	10 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Urgroßmutter, der Urgroßvater. ....	11 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwester, der Bruder. ....	12 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwägerin, der Schwager. ....	13 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine sonstige verwandte/verschwägerte Person. ....	14 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine nicht verwandte/nicht verschwägerte Person. ....	15 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wohnsitz vor 12 Monaten**

**20 War Ihr Wohnsitz 12 Monate vor der Berichtswoche derselbe wie heute?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ....	1 <input type="checkbox"/> → 25	<input type="checkbox"/> → 25			
Nein ....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, neugeborene Person ....	7 <input type="checkbox"/> → 25	<input type="checkbox"/> → 25			

**21 Lag Ihr Wohnsitz damals in Deutschland?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein ....	8 <input type="checkbox"/> → 24	<input type="checkbox"/> → 24			

**22 In welchem Bundesland lag damals Ihr Wohnsitz?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Im Bundesland: Ziffer aus der Liste 22 ....	<input type="checkbox"/>				

**Liste 22**

Baden-Württemberg ....	8	Niedersachsen ....	3
Bayern ....	9	Nordrhein-Westfalen ....	5
Berlin ....	11	Rheinland-Pfalz ....	7
Brandenburg ....	12	Saarland ....	10
Bremen ....	4	Sachsen ....	14
Hamburg ....	2	Sachsen-Anhalt ....	15
Hessen ....	6	Schleswig-Holstein ....	1
Mecklenburg-Vorpommern ....	13	Thüringen ....	16

**23 In welcher Gemeinde und in welchem Kreis lag damals Ihr Wohnsitz?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

	25

**24 In welchem Land lag damals Ihr Wohnsitz?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


**Informations- und Kommunikationstechnologien im Haushalt**

**25 Hat Ihr Haushalt einen Internetzugang?**

**i** Gemeint ist die Möglichkeit, **zu Hause** ins Internet zu gelangen. Der Zugang zum Internet kann dabei sowohl über stationäre (z. B. Desktop-Computer) als auch über mobile Endgeräte (z. B. Smartphone) erfolgen.

Ja ..... 1   
Nein ..... 8   
Ich weiß es nicht. ..... 7

## Kindertagesbetreuung

### 26 Lebt in Ihrem Haushalt mindestens ein Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger?

Ja .....

Nein .....  → 29

### 27 Bitte geben Sie bei jedem Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger die Art der Betreuung in den 12 Monaten vor der Berichtswoche an.

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Arten an.

Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe) ..... 1

Tagesmutter/Tagesvater ..... 2

Au-Pair, Babysitter/-in ..... 3

Vorschulische Einrichtung (z.B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen) ..... 4

Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z.B. Hort, betreute Grundschule) ..... 5

Verwandte, Freunde, Nachbarn ..... 6

Keine der genannten Kategorien trifft zu. ..... 7  → 29

Person 1

Person 2

Person 3

Person 4

Person 5

### 28 Bitte geben Sie nun bei jedem Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger die Art der Betreuung in den 4 Wochen vor der Berichtswoche an.

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Arten an.

Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe) ..... 1

Tagesmutter/Tagesvater ..... 2

Au-Pair, Babysitter/-in ..... 3

Vorschulische Einrichtung (z.B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen) ..... 4

Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z.B. Hort, betreute Grundschule) ..... 5

Verwandte, Freunde, Nachbarn ..... 6

Keine der genannten Kategorien trifft zu. ..... 7

Person 1

Person 2

Person 3

Person 4

Person 5

## Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

### 29 Sind Sie in Deutschland geboren?

- i** Der Geburtsort ist auch dann Deutschland, wenn
- der Geburtsort zum Zeitpunkt der Geburt zu Deutschland gehörte, heute aber nicht mehr zum Staatsgebiet von Deutschland gehört (z.B. Breslau vor 1945);
  - der Geburtsort zum heutigen Staatsgebiet von Deutschland gehört, zum Zeitpunkt der Geburt aber nicht (z.B., wenn die Person im Zeitraum von 1949 bis 1990 in Dresden – damals DDR – oder von 1947 bis 1956 im Saarland geboren wurde).

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 31				

### 30 Liegt Ihr Geburtsort auf dem heutigen Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland?

- i** Der Begriff „heutiges Staatsgebiet“ meint die heutigen Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand seit dem 03.10.1990).

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 34				
8	<input type="checkbox"/>				

### 31 In welchem heutigen Staat liegt Ihr Geburtsort?

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

### 32 Wann sind Sie (erstmals) auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen?

- i** Siehe auch S. 73: **i** „Heutiges Staatsgebiet“.

Jahr .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				

**33 Was war der wichtigste Grund für Ihren Zuzug auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland?**

*Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.*

Arbeit/Beschäftigung: Arbeitsstelle bereits vor der Einreise gefunden .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

Arbeit/Beschäftigung: keine Arbeitsstelle vor der Einreise gefunden .....

Studium bzw. andere Aus- und Weiterbildung .....

Mit einem Familienmitglied eingereist oder einem Familienmitglied gefolgt (Familienzusammenführung) .....

Heirat/Partnerschaft mit einer in Deutschland lebenden Person (Familiengründung) .....

Flucht, Verfolgung, Vertreibung, Asyl .....

EU-Freizügigkeit: Wunsch nach Niederlassung in Deutschland .....

Ruhestand .....

Anderer Hauptgrund .....

**34 Welche Sprache bzw. welche Sprachen sprechen Sie zu Hause?**

Ich spreche zu Hause nur Deutsch. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 36				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				

Ich spreche zu Hause Deutsch und mindestens eine andere Sprache. ....

Ich spreche zu Hause nicht Deutsch, sondern eine andere Sprache bzw. andere Sprachen. ....

**35 Welche Sprache sprechen Sie vorwiegend zu Hause?**

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Albanisch .....	1	<input type="checkbox"/>				
Arabisch .....	2	<input type="checkbox"/>				
Bosnisch .....	3	<input type="checkbox"/>				
Bulgarisch .....	4	<input type="checkbox"/>				
Chinesisch .....	5	<input type="checkbox"/>				
Dänisch .....	6	<input type="checkbox"/>				
Deutsch .....	7	<input type="checkbox"/>				
Englisch .....	8	<input type="checkbox"/>				
Französisch .....	9	<input type="checkbox"/>				
Griechisch .....	10	<input type="checkbox"/>				
Hindi .....	31	<input type="checkbox"/>				
Italienisch .....	11	<input type="checkbox"/>				
Kroatisch .....	12	<input type="checkbox"/>				
Kurdisch .....	13	<input type="checkbox"/>				
Mazedonisch .....	14	<input type="checkbox"/>				
Niederländisch .....	15	<input type="checkbox"/>				
Paschtu .....	16	<input type="checkbox"/>				
Persisch .....	17	<input type="checkbox"/>				
Polnisch .....	18	<input type="checkbox"/>				
Portugiesisch .....	19	<input type="checkbox"/>				
Rumänisch .....	20	<input type="checkbox"/>				
Russisch .....	21	<input type="checkbox"/>				
Serbisch .....	22	<input type="checkbox"/>				
Spanisch .....	23	<input type="checkbox"/>				
Türkisch .....	24	<input type="checkbox"/>				
Ukrainisch .....	32	<input type="checkbox"/>				
Ungarisch .....	25	<input type="checkbox"/>				
Urdu .....	33	<input type="checkbox"/>				
Vietnamesisch .....	26	<input type="checkbox"/>				
Eine andere in Europa gesprochene Sprache .....	27	<input type="checkbox"/>				
Eine andere in Afrika gesprochene Sprache .....	28	<input type="checkbox"/>				
Eine andere in Asien gesprochene Sprache .....	29	<input type="checkbox"/>				
Eine sonstige Sprache .....	30	<input type="checkbox"/>				

**36 Haben Sie Ihren Aufenthalt auf dem heutigen Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland schon einmal unterbrochen und mindestens ein Jahr im Ausland gelebt?**

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	8	<input type="checkbox"/> → 38				

**37 In welchem Jahr sind Sie nach der letzten mindestens einjährigen Unterbrechung auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland zurückgekehrt?**

Jahr .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
----------	----------	----------	----------	----------

**38 Bitte denken Sie nun an die letzten 10 Jahre: Sind Sie in diesem Zeitraum nach Deutschland zugezogen und/oder haben für mindestens 1 Jahr Ihren Aufenthalt in Deutschland unterbrochen?**

Ja .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 <input type="checkbox"/> → 40	<input type="checkbox"/> → 40			
9 <input type="checkbox"/> → 40	<input type="checkbox"/> → 40			

Nein .....

Trifft nicht zu, ich bin in Deutschland geboren und habe meinen Aufenthalt in Deutschland nicht für mindestens 1 Jahr unterbrochen. ....

**39 In welchem Land haben Sie vor Ihrem letzten Zuzug/Ihrer letzten Rückkehr gelebt?**

Person 1 .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**40 Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?**

Ja, nur die deutsche Staatsangehörigkeit .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1 <input type="checkbox"/> → 45	<input type="checkbox"/> → 45			
2 <input type="checkbox"/> → 44	<input type="checkbox"/> → 44			
8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ja, die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine weitere (ausländische) Staatsangehörigkeit .....

Nein .....

**41 Welche ausländische Staatsangehörigkeit besitzen Sie?**

*Besitzen Sie keine Staatsangehörigkeit, geben Sie bitte „staatenlos“ an.*

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**42 Besitzen Sie eine weitere ausländische Staatsangehörigkeit?**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 54				

**43 Welche 2. ausländische Staatsangehörigkeit besitzen Sie?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


→ 54

**44 Welche weitere Staatsangehörigkeit besitzen Sie?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


**45 Wie haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit erlangt?**

**I** Siehe auch S. 73: **2 „Staatsangehörigkeit“.**

Durch Geburt .....

Als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung .....

Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung .....

Durch Einbürgerung (nicht [Spät]-Aussiedler/-in) .....

Durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 48				
2	<input type="checkbox"/> → 54				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/> → 54				

**46 Wann wurden Sie eingebürgert?**

Jahr .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				

**47 Welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie vor der Einbürgerung?**

**I** Möglich sind auch Staatsangehörigkeiten der ehemaligen Staaten Jugoslawien, Serbien und Montenegro, Sowjetunion, Tschechoslowakei.

Waren Sie vor der Einbürgerung staatenlos, geben Sie bitte „staatenlos“ an.

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


→ 54

**48 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?****i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
→ 51	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				

**49 Ist Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?****i** Siehe auch S. 73: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

Ja, im Jahr .....

Ja, aber ich weiß das Zuzugsjahr nicht. .....

Nein .....

Ich weiß es nicht. .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**50 Besitzt bzw. besaß Ihre Mutter die deutsche Staatsangehörigkeit?****i** Siehe auch S. 73: **2** „Staatsangehörigkeit“.

Ja, durch Geburt .....

1

Ja, als (Spät-)Aussiedlerin ohne Einbürgerung .....

2

Ja, als (Spät-)Aussiedlerin mit Einbürgerung .....

3

Ja, durch Einbürgerung (nicht [Spät-]Aussiedlerin) .....

4

Ja, durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil .....

5

Ja, aber ich weiß nicht, wie diese erlangt wurde. .....

6

Nein .....

8

Ich weiß es nicht. .....

7

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**51 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?****i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

Ja .....

1

Nein .....

2

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
→ 54	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				

**52 Ist Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?****i** Siehe auch S. 73: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

Ja, im Jahr .....

1

Ja, aber ich weiß das Zuzugsjahr nicht. .....

2

Nein .....

8

Ich weiß es nicht. .....

7

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**53 Besitzt bzw. besaß Ihr Vater die deutsche Staatsangehörigkeit?**

**i** Siehe auch S. 73: **2 „Staatsangehörigkeit“.**

- Ja, durch Geburt .....  
 Ja, als (Spät-)Aussiedler ohne Einbürgerung .....  
 Ja, als (Spät-)Aussiedler mit Einbürgerung .....  
 Ja, durch Einbürgerung (nicht [Spät]-Aussiedler) .....  
 Ja, durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil .....  
 Ja, aber ich weiß nicht, wie diese erlangt wurde. .....  
 Nein .....  
 Ich weiß es nicht. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**54 Wurde Ihr Vater in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?**

**i** Siehe auch S. 73: **1 „Heutiges Staatsgebiet“**

- Ja .....  
 Nein .....  
 Ich weiß es nicht. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 56				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/> → 56				

**55 In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihres Vaters?**

- Person 1 .....  
 Person 2 .....  
 Person 3 .....  
 Person 4 .....  
 Person 5 .....


**56 Wurde Ihre Mutter in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?**

**i** Siehe auch S. 73: **1 „Heutiges Staatsgebiet“**

- Ja .....  
 Nein .....  
 Ich weiß es nicht. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 58				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/> → 58				

**57 In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihrer Mutter?**

- Person 1 .....  
 Person 2 .....  
 Person 3 .....  
 Person 4 .....  
 Person 5 .....


## Besuch von Schule oder Hochschule

58 Waren Sie in den 12 Monaten vor der Berichtswoche Schüler/-in, Auszubildende/-r oder Student/-in?

**I** Wenn es nur für einen Teil des Zeitraums zutraf, kreuzen Sie bitte trotzdem „Ja“ an.

Ja ..... 1  8  → 64

Nein ..... 8  → 64

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 64				

59 Waren Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche Schüler/-in, Auszubildende/-r oder Student/-in?

Ja ..... 1

Nein, wegen Übergangs in eine andere Schule, Hochschule bzw. Ausbildung, (Semester-) Ferien, Praxisphase im Betrieb, Studium oder Schulbesuch im Ausland, Krankheit, Mutterschutz ..... 2

Nein, aus anderen Gründen ..... 8

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

60 Welche Schule/Hochschule haben Sie zuletzt besucht?

### Allgemeinbildende Schulen

Grundschule ..... 1

Orientierungsstufe 5./6. Klasse (z.B. an Grund- oder weiterführenden Schulen, Förderstufe) ..... 2

Förder-, Sonderschule, Sonderpädagogische Förderung ..... 3

Schule mit mehreren Bildungsgängen (z.B. Mittel-, Ober-, Regel-, Sekundarschule, Regionale Schule, Gemeinschaftsschule) ..... 4

Hauptschule, Abendhauptschule ..... 5

Realschule, Abendrealschule ..... 6

Gesamtschule ..... 7

Waldorfschule ..... 8

Gymnasium ..... 9

Berufliches, auch Wirtschafts- oder technisches Gymnasium ..... 10  → 64  → 64  → 64  → 64  → 64

Abendgymnasium, Kolleg ..... 11

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/> → 64				
11	<input type="checkbox"/>				

Weitere Schulen finden Sie auf der nächsten Seite.

noch:

**60 Berufliche Schulen, die einen allgemeinen Schulabschluss vermitteln**

Berufliche Schule, die zur mittleren Reife führt (z.B. Berufsfachschule) .....

Berufliche Schule, die zur Hochschul-/Fachhochschulreife führt

Fachoberschule .....

Berufsfachschule .....

Berufsoberschule, Technische Oberschule .....

**Berufliche Schulen**

Berufsvorbereitungsjahr .....

Berufspräzisionsjahr .....

Berufsschule .....

Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt .....

Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe

einjährig (z.B. Altenpflegehelfer/-in) .....

zweijährig (z.B. Masseur/-in, PTA) .....

dreijährig (z.B. Physiotherapie, MTA, Altenpflege) .....

Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/-innen .....

Meisterausbildung an Fachschulen .....

Fachschule unter anderem für Techniker/-innen, Betriebswirtinnen/Betriebswirte .....

Fachakademie (nur in Bayern) .....

**Hochschulen**

Berufsakademie .....

Verwaltungsfachhochschule .....

Fachhochschule (auch Hochschule [FH] für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule (in Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Thüringen) .....

Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule) .....

Promotionsstudium .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
12	<input type="checkbox"/>				
13	<input type="checkbox"/>				
14	<input type="checkbox"/>				
15	<input type="checkbox"/>				
16	<input type="checkbox"/>				
17	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 64			
18	<input type="checkbox"/>				
19	<input type="checkbox"/>				
20	<input type="checkbox"/>				
21	<input type="checkbox"/>				
22	<input type="checkbox"/>				
23	<input type="checkbox"/>				
24	<input type="checkbox"/> → 62				
25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 64			
26	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 64			
27	<input type="checkbox"/>				
28	<input type="checkbox"/>				
29	<input type="checkbox"/> → 63				
30	<input type="checkbox"/>				
31	<input type="checkbox"/> → 64				

**61 Welche Klasse einer allgemeinbildenden Schule haben Sie besucht?**

Klassenstufe 1 bis 4 .....

Klassenstufe 5 bis 9/10 .....

Gymnasiale Oberstufe .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 64			
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**62 Wie ist die Bezeichnung der Fachrichtung Ihrer Meisterausbildung?**

**i** Gemeint sind hier Ausbildungen zum **Meister an Fachschulen**, wie z. B. Tischlermeister/-in, Friseurmeister/-in, Elektrotechnikermeister/-in, Meister/-in der Hauswirtschaft, Installateur- und Heizungsbauermeister/-in oder Ähnliches.

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

64

## 63 Wie ist die Bezeichnung Ihres Studienganges?

Bachelor .....

Master .....

Diplom und vergleichbare Studiengänge .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

## **Fragen zu Beeinträchtigungen**

**64 Ist für Sie eine Behinderung durch amtlichen Bescheid festgestellt worden?**

**i** Z.B. durch einen Schwerbehindertenausweis, Schwer- oder Kriegsbeschädigtenausweis, Rentenbescheid, Verwaltungs- oder Gerichtsentscheid oder Bescheid eines Versorgungsamtes.

Ja .....

Nein .....

Keine Angabe .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 66				
9	<input type="checkbox"/>				

65 Wie hoch ist der amtlich festgestellte Grad der Behinderung?

Unter 30 .....

30 bis unter 40 .....

40 bis unter 50 .....

50 bis unter 60 .....

60 bis unter 70 .....

70 bis unter 80 .....

80 bis unter 90 .....

90 bis unter 100 .....

**66 Sind Sie 15 Jahre oder älter?**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
	→ 200	→ 200	→ 200	→ 200	→ 200

**Beschäftigungssituation in der Berichtswoche****67 Haben Sie in der Berichtswoche mindestens****1 Stunde gegen Bezahlung gearbeitet?****Bitte berücksichtigen Sie auch selbstständige und kleine Tätigkeiten.**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 75				
8	<input type="checkbox"/>				

**68 Haben Sie in der Berichtswoche mindestens 1 Stunde als unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb gearbeitet?**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 75				
8	<input type="checkbox"/>				

**69 Haben Sie normalerweise eine Arbeit oder einen Job, den Sie aber in der Berichtswoche nicht ausgeübt haben?****Mögliche Gründe sind z. B. Urlaub, Krankheit oder Elternzeit.**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 71				
8	<input type="checkbox"/>				

**70 Haben Sie in der Berichtswoche irgendeine Gelegenheitsarbeit oder einen Nebenjob gegen Bezahlung ausgeübt, wie zum Beispiel in der Liste genannt? Es geht um Tätigkeiten, die nicht für die eigene Familie ausgeübt werden.**

**i** Es geht z.B. um Tätigkeiten, wie ...

- Bedienung, Servicekraft oder Aushilfe in einer Bar, einem Restaurant oder Hotel
- Haushaltshilfe oder Reinigungskraft
- Fahrer/-in bei einem Lieferservice für Restaurants, Onlineshops oder als Paketbotin/ Paketbote
- Babysitter/-in
- Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen
- Verteilen von Werbung oder kostenlosen Zeitungen
- Hostess/Gentleman Host
- Nachhilfestunden
- Helfer/-in im Renovierungs- oder Baubereich (mit Tätigkeiten wie z.B. Streichen, Tapezieren, Verputzen, Elektrik, Sanitär)
- Gartenarbeiten (Rasenmähen, Hecken- und Baumpflege, etc.)

- Erntehelper/-in
- Analysen oder Berichte erstellen, wissenschaftliche Arbeiten
- Wissenschaftliche Hilfskraft
- Buchhalterische Tätigkeiten
- Übersetzer/-in
- Trainer/-in in Sportvereinen
- Aushilfe im Bereich „Security“ oder im Sicherheitsdienst
- Freiberufler/-in über Online-Plattformen
- Artist/-in oder Künstler/-in
- Blogger/-in, Influencer/-in oder Erstellen sonstiger Online-Inhalte gegen Bezahlung
- Betreuung von Haustieren
- Vorbereitung von Veranstaltungen
- Sonstiges

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 75				
8	<input type="checkbox"/> → 165				

71 **Aus welchem Grund haben Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet?**

**i** Siehe auch S.73:

- 3 „Altersteilzeit“ und
- 4 „Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz“.

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- Krankheit, Unfall (auch Kur, Reha-Maßnahmen) .....
- Urlaub, Sonderurlaub .....
- Ausgleichsurlaub (im Rahmen eines Arbeitszeitkontos oder einer vertraglichen Jahresarbeitszeit) .....
- Mutterschutz .....
- Altersteilzeit .....
- Berufliche Aus- und Weiterbildung .....
- Elternzeit .....
- Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz .....
- Nebensaison .....
- Streik, Aussperrung .....
- Schlechtwetterlage .....
- Kurzarbeit aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen .....
- Allgemeine Aus- und Fortbildung, Schulbesuch .....
- Persönliche oder familiäre Verpflichtungen .....
- Sonstige Gründe .....
- Ich habe bereits eine Arbeitsstelle gefunden, aber in der Berichtswoche noch nicht gearbeitet. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/>				
11	<input type="checkbox"/>				
12	<input type="checkbox"/>				
13	<input type="checkbox"/>				
14	<input type="checkbox"/>				
15	<input type="checkbox"/>				
16	<input type="checkbox"/>				

72 **Erhalten Sie weiterhin Lohn- oder Gehaltsfortzahlung, staatliche oder soziale Leistungen, die Ihr Gehalt ganz oder teilweise ersetzen?**

- Ja .....
- Nein .....
- Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r, Freiberufler/-in .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

73 **Wie lange dauert die Unterbrechung Ihrer Arbeit insgesamt?**

- 3 Monate oder weniger .....
- Länger als 3 Monate .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

74 **Üben Sie in der Nebensaison irgendwelche Aufgaben oder Tätigkeiten für diese Arbeit aus?**

- Ja .....
- Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

## Gegenwärtige Tätigkeit in der Berichtswoche

### 75 Welche berufliche Stellung hatten Sie in der Berichtswoche?

**i** Wenn Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Hierbei ist es nicht von Bedeutung, ob Sie die Haupttätigkeit gerade aktiv ausüben oder z.B. wegen Elternzeit, Krankheit oder Urlaub unterbrochen haben.

Siehe auch S. 73: **i** „Zuordnung der Tätigkeit“.

Selbstständige/-r, Freiberufler/-in

    ohne Beschäftigte .....

Person 1    Person 2    Person 3    Person 4    Person 5

1    1    1    1    1

    mit Beschäftigten .....

2    2    2    2    2

Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r  
im familieneigenen Betrieb .....

3    3    3    3    3

→77    →77    →77    →77    →77

Beamtin/Beamter (ohne Anwärter/-in), Richter/-in .....

4    4    4    4    4

Angestellte/-r (ohne Auszubildende) .....

5    5    5    5    5

Arbeiter/-in (ohne Auszubildende), Heimarbeiter/-in .....

6    6    6    6    6

In Ausbildung mit Ausbildungsvergütung .....

7    7    7    7    7

Beamtenanwärter/-in .....

8    8    8    8    8

Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten  
Praktikum .....

9    9    9    9    9

Zeit-, Berufssoldat/-in .....

10    10    10    10    10

→77    →77    →77    →77    →77

Im freiwilligen Wehrdienst .....

11    11    11    11    11

→77    →77    →77    →77    →77

Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales,  
ökologisches oder kulturelles Jahr) .....

12    12    12    12    12

Sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job .....

13    13    13    13    13

### 76 Mit wem haben Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen?

**i** Gemeint sind hier Ausbildungen mit Ausbildungsvergütung.

Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis,  
Krankenhaus, Behörde) .....

Person 1    Person 2    Person 3    Person 4    Person 5

1    1    1    1    1

Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung,  
z.B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als  
Ausbildungsträger .....

2    2    2    2    2

→77    →77    →77    →77    →77

77 **Ist Ihre Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?**

**i** Wenn Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Hierbei ist es nicht von Bedeutung, ob Sie die Haupttätigkeit gerade aktiv ausüben oder z.B. wegen Elternzeit, Krankheit oder Urlaub unterbrochen haben.

Siehe auch S. 74: **6 „Geringfügige Beschäftigung“.**

Ja, ein 520-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 520 Euro pro Monat) .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Ja, eine kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr) .....

Ja, ein Ein-Euro-Job (Arbeitsgelegenheit von Personen mit Bürgergeld, ALG II) .....

Nein .....

78 **Wie häufig üben Sie Ihre Tätigkeit aus?**

Regelmäßig .....

Unregelmäßig, gelegentlich .....

Saisonal begrenzt .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				

79 **Bitte beschreiben Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit in Stichworten.**

**i** Z.B.

- Verkauf von Kleidung
- Kinder an der Grundschule unterrichten
- Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
- Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
- Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
- Beton, Gips und Mörtel mischen
- Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

freiwillig

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**80 Welche Berufsbezeichnung hat Ihre gegenwärtige Tätigkeit?**

**i** Z.B.

- Modeverkäufer/-in
- Grundschullehrer/-in
- Reiseverkehrskaufmann/-frau
- Bauingenieur/-in
- Elektronikmechaniker/-in
- Bauhilfsarbeiter/-in
- Krankenpfleger/-in

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**81 Welche Tätigkeit führen Sie in Ihrer Erwerbstätigkeit überwiegend aus ?**

**Maschinen einrichten, überwachen**

Maschinen, technische Anlagen, Geräte einrichten, steuern, überwachen, warten .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				

**Anbauen, Gewinnen, Herstellen**

Anbauen, Züchten, Hegen, Ernten, Fischen .....

2	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Abbauen, Fördern, Rohstoffe gewinnen .....

3	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Fertigen, Be- und Verarbeiten, Bauen, Ausbauen, Installieren, Montieren .....

4	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

**Handel, Reparatur**

Einkaufen, Verkaufen, Vermitteln, Kassieren .....

5	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Reparieren, Renovieren, Instand setzen, Ausbessern .....

6	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

**Büro, Technisches Büro, EDV, Forschen**

Ausführen von Schreib-, Rechen- und DV-Arbeiten, Buchen, Erstellen von Zeichnungen .....

7	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Messen, Prüfen, Erproben, Kontrollieren nach vorgegebenen Verfahren .....

8	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Forschen und Entwickeln .....

9	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Konstruieren, Gestalten von Produkten, Plänen, Programmen und Verfahren .....

10	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

**Marketing, PR**

Werben, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Public Relations (PR) .....

11	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

**Management**

Management-, Leitungs- und Führungstätigkeiten .....

12	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

**Weitere Tätigkeiten finden Sie auf der nächsten Seite.**

noch:

<b>81 Persönliche Dienstleistungen</b>		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Bewirten, Beherbergen, Speisen bereiten .....	13	<input type="checkbox"/>				
Gesetze, Vorschriften, Verordnungen anwenden, auslegen; Beurkunden .....	14	<input type="checkbox"/>				
Erziehen, Ausbilden, Lehren .....	15	<input type="checkbox"/>				
Beraten, Informieren .....	16	<input type="checkbox"/>				
Gesundheitlich, sozial Helfen, Pflegen, medizinisch, kosmetisch Behandeln .....	17	<input type="checkbox"/>				
Künstlerisch, journalistisch, unterhaltend tätig sein .....	18	<input type="checkbox"/>				
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>						
Fahrzeuge führen, Packen, Be-, Verladen, Sortieren, Zustellen .....	19	<input type="checkbox"/>				
Reinigen, Abfall beseitigen, Recycling .....	20	<input type="checkbox"/>				
Sichern, Schützen, Be-, Überwachen, Verkehr regeln .....	21	<input type="checkbox"/>				

**82 Arbeiten Sie in Ihrer Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft?**

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie) .....	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigten von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit) .....	2	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	8	<input type="checkbox"/>				

**83 Welche Aufgabenbereiche gehören üblicherweise zu Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit?**

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.						
Beschäftigte anleiten .....	1	<input type="checkbox"/>				
Beschäftigte beaufsichtigen .....	2	<input type="checkbox"/>				
Arbeit verteilen .....	3	<input type="checkbox"/>				
Arbeitsergebnisse kontrollieren .....	4	<input type="checkbox"/>				
Keiner der genannten Aufgabenbereiche .....	8	<input type="checkbox"/>				

## 84 Was trifft auf Ihre gegenwärtige Tätigkeit zu?

**I** Sollten Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, beziehen Sie Ihre Antworten auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Sollten Sie Ihre **Tätigkeit unterbrochen** haben, z. B. durch Elternzeit, Auszeit vom Job, beziehen Sie Ihre Antworten auf die unterbrochene Tätigkeit.

Siehe auch S. 73: **5 „Zuordnung der Tätigkeit“**.

### **Selbstständige/-r, Freiberufler/-in**

- ohne Beschäftigte ..... 1  2
- mit Beschäftigten ..... 2

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				

### **Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in (ohne Auszubildende)**

- An- und ungelernte/-r Arbeiter/-in ..... 3
- Facharbeiter/-in, Gesellin/Geselle ..... 4
- Vorarbeiter/-in, Kolonnenführer/-in, Gruppenleiter/-in ..... 5
- Meister/-in, Polier/-in als Arbeiter/-in ..... 6

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				

### **Angestellte/-r (ohne Auszubildende)**

- mit ausschließlich ausführenden Tätigkeiten:  
z. B. Botin, Kassierer, Schreibkraft ..... 10
- mit einfachen Fachtätigkeiten:  
z. B. Verkäufer, Kontoristin, Sekretärin ..... 11
- mit schwierigen Fachtätigkeiten:  
z. B. Krankenpfleger, technische Assistentin ..... 12
- Meister/-in, Polier/-in als Angestellte/-r ..... 13
- mit selbstständigen, (begrenzt) verantwortlichen Tätigkeiten:  
z. B. Projektleiter, Stationsärztin, Referentin ..... 14
- mit Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen:  
z. B. Chefarzt, Geschäftsführerin, Abteilungsleiter, Direktorin ..... 15

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
10	<input type="checkbox"/>				
11	<input type="checkbox"/>				
12	<input type="checkbox"/>				
13	<input type="checkbox"/>				
14	<input type="checkbox"/>				
15	<input type="checkbox"/>				

### **Beamter/Beamtin, Richter/-in (einschließlich Anwärter/-in)**

- im einfachen Dienst ..... 16
- im mittleren Dienst ..... 17
- im gehobenen Dienst ..... 18
- im höheren Dienst ..... 19

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
16	<input type="checkbox"/>				
17	<input type="checkbox"/>				
18	<input type="checkbox"/>				
19	<input type="checkbox"/>				

### **Auszubildende/-r, Volontär/-in u. Ä.**

- Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung ..... 20
- Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum ..... 21

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
20	<input type="checkbox"/>				
21	<input type="checkbox"/>				

**Weitere Tätigkeiten finden Sie auf der nächsten Seite.**

noch:

**84 Sonstige/-r Beschäftigte/-r**

- Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb .....  
Zeit-, Berufssoldat/-in .....  
Person im freiwilligen Wehrdienst .....  
Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr) .....  
Sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
22	<input type="checkbox"/>				
23	<input type="checkbox"/>				
24	<input type="checkbox"/>				
25	<input type="checkbox"/>				
26	<input type="checkbox"/>				

**85 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.**

- i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.
- Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.
- Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig** die **Branche** so genau wie möglich an, z.B.
- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
  - Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
  - Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
  - Softwareentwicklung (nicht: IT)
- Siehe auch S. 74:  
**7 „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.**

- Person 1 .....
- Person 2 .....
- Person 3 .....
- Person 4 .....
- Person 5 .....


**86 Schreiben Sie bitte den Betriebsnamen sowie die Anschrift des Betriebs in die ausgeklappte Tasche neben Seite 2.**

- i** **Name und Anschrift des Betriebs dienen ausschließlich der Zuordnung Ihres Betriebs zu einem Wirtschaftszweig und werden nicht gespeichert.**

**87 Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?**

**I** Zum öffentlichen Dienst gehören

Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Agentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Wenn Sie in einem privatisierten Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post/der Bundesbahn arbeiten oder in einer Kirche beschäftigt sind, geben Sie hier bitte „Nein“ an.

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**88 Wie viele Personen arbeiten in dem Betrieb (örtliche Niederlassung), in dem Sie gegenwärtig tätig sind?**

**I** Wenn Sie selbstständig sind und mehrere Betriebe/Niederlassungen haben, beziehen Sie Ihre Angaben zur Betriebsgröße auf den Betrieb mit den meisten Beschäftigten.

Bis 10 Personen .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				

11 bis 19 Personen .....

20 bis 49 Personen .....

50 bis 249 Personen .....

250 bis 499 Personen .....

500 Personen oder mehr .....

**89 Bitte geben Sie die genaue Anzahl an Personen an, die in dem Betrieb arbeiten.**

Anzahl der Personen .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				

**Arbeitsplatz- oder Berufswechsel**
**90 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor Ihren Arbeitsplatz/ Ihr Geschäftsfeld gewechselt?**

**I** Wenn Sie **Selbstständige/-r** oder **Freiberufler/-in** sind und Ihr Geschäftsfeld gewechselt haben, kreuzen Sie bitte „Ja“ an.

Wenn Sie als Arbeitnehmer/-in ein **neues Arbeitsverhältnis** beim jetzigen oder einem neuen Arbeitgeber eingegangen sind, kreuzen Sie bitte „Ja“ an.

Ein **Arbeitsplatzwechsel** liegt auch dann vor, wenn Sie von einer abhängigen Beschäftigung in eine selbstständige Tätigkeit oder freiberufliche Tätigkeit wechseln und umgekehrt.

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

91 **Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor Ihren Beruf gewechselt?**

**i** Hierzu zählt auch ein Berufswechsel ohne Um-schulung.

Ja .....  
8  
Nein .....  
1

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**Ort der Arbeitsstätte**

92 **Liegt Ihre Arbeitsstätte in der Gemeinde, in der Sie hier wohnen?**

**i** Sollten Sie **wechselnde Arbeitsorte** haben, ist die Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit organisiert wird.

Ja .....  
1  
Nein .....  
8

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 104				
8	<input type="checkbox"/>				

93 **Liegt Ihre Arbeitsstätte in Deutschland?**

Im Bundesland:  
Ziffer aus der Liste 93 .....  
Arbeitsstätte liegt nicht in Deutschland. .....  
88

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
88	<input type="checkbox"/> → 95				

**Liste 93**

Baden-Württemberg .....	8	Niedersachsen .....	3
Bayern .....	9	Nordrhein-Westfalen .....	5
Berlin .....	11	Rheinland-Pfalz .....	7
Brandenburg .....	12	Saarland .....	10
Bremen .....	4	Sachsen .....	14
Hamburg .....	2	Sachsen-Anhalt .....	15
Hessen .....	6	Schleswig-Holstein .....	1
Mecklenburg-Vorpommern .....	13	Thüringen .....	16

94 **In welcher Gemeinde und in welchem Kreis liegt Ihre Arbeitsstätte?**

Person 1 .....  
Person 2 .....  
Person 3 .....  
Person 4 .....  
Person 5 .....

	→ 104

## 95 In welchem Land arbeiten Sie?

**I** Sollten Sie **wechselnde Arbeitsorte** haben, ist Ihre Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit organisiert wird.

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Belgien .....	BE	→ 96	→ 96	→ 96	→ 96	→ 96
Dänemark .....	DK	→ 97	→ 97	→ 97	→ 97	→ 97
Frankreich .....	FR	→ 98	→ 98	→ 98	→ 98	→ 98
Niederlande .....	NL	→ 99	→ 99	→ 99	→ 99	→ 99
Österreich .....	AT	→ 100	→ 100	→ 100	→ 100	→ 100
Polen .....	PL	→ 101	→ 101	→ 101	→ 101	→ 101
Schweiz .....	CH	→ 102	→ 102	→ 102	→ 102	→ 102
Tschechien .....	CZ	→ 103	→ 103	→ 103	→ 103	→ 103
Luxemburg .....	LU					
Russische Föderation .....	RU	→ 104	→ 104	→ 104	→ 104	→ 104
Vereinigtes Königreich .....	GB					
Vereinigte Staaten .....	US					

Anderes Land, und zwar:

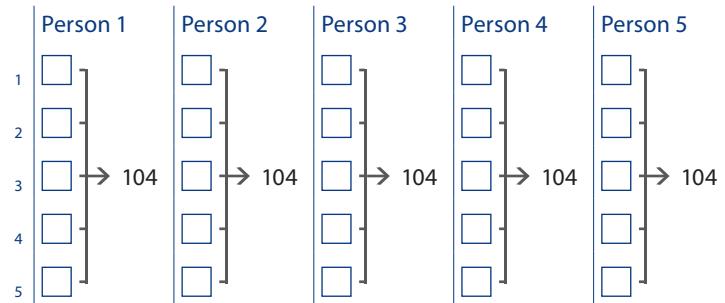
Person 1 .....	
Person 2 .....	
Person 3 .....	→ 104
Person 4 .....	
Person 5 .....	

## 96 In welcher Provinz/Region von Belgien liegt Ihre Arbeitsstätte?

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Antwerpen .....	1					
Brüssel .....	2					
Flämisch-Brabant .....	3					
Hennegau .....	4					
Limburg .....	5					
Lüttich .....	6	→ 104	→ 104	→ 104	→ 104	→ 104
Luxemburg .....	7					
Namur .....	8					
Ostflandern .....	9					
Wallonisch-Brabant .....	10					
Westflandern .....	11					

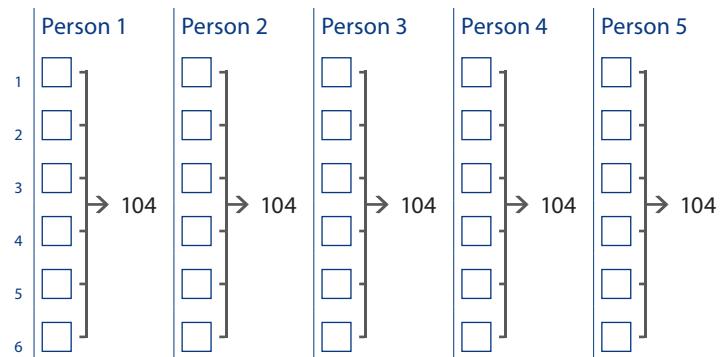
97 In welcher Region von Dänemark liegt Ihre Arbeitsstätte?

- Hovedstaden .....
- Mitteljütland .....
- Nordjütland .....
- Seeland .....
- Süddänemark .....



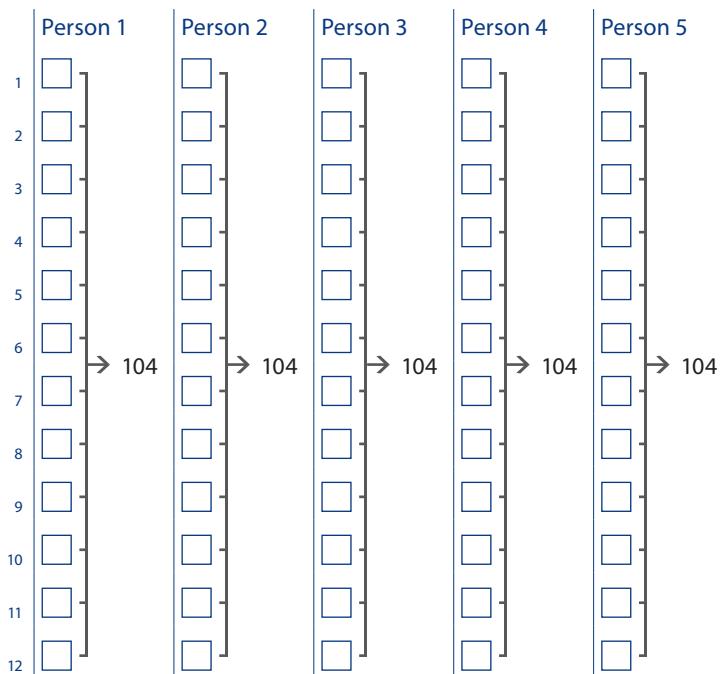
98 In welcher Region von Frankreich liegt Ihre Arbeitsstätte?

- Burgund .....
- Champagne-Ardenne .....
- Elsass .....
- Franche-Comté .....
- Lothringen .....
- Andere Region .....



99 In welcher Provinz der Niederlande liegt Ihre Arbeitsstätte?

- Drenthe .....
- Flevoland .....
- Friesland .....
- Gelderland .....
- Groningen .....
- Limburg .....
- Nordbrabant .....
- Nordholland .....
- Overijssel .....
- Seeland .....
- Südholland .....
- Utrecht .....



**100 In welchem Bundesland von Österreich liegt Ihre Arbeitsstätte?**

- Burgenland .....  
Kärnten .....  
Niederösterreich .....  
Oberösterreich .....  
Salzburg .....  
Steiermark .....  
Tirol .....  
Vorarlberg .....  
Wien .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

**101 In welcher Region/Woiwodschaft von Polen liegt Ihre Arbeitsstätte?**

- Dolnośląskie (Niederschlesien) .....  
Lubuskie (Lebus) .....  
Wielkopolskie (Großpolen) .....  
Zachodniopomorskie (Westpommern) .....  
Andere Region/Woiwodschaft .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				

**102 In welcher Großregion der Schweiz liegt Ihre Arbeitsstätte?**

- Genferseeregion .....  
Espace Mittelland .....  
Nordwestschweiz .....  
Zürich .....  
Ostschweiz .....  
Zentralschweiz .....  
Tessin .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**103 In welcher Region/Oblasti von Tschechien liegt Ihre Arbeitsstätte?**

- Jihozápad (Südwesten) .....  
Prag .....  
Severovýchod (Nordosten) .....  
Severozápad (Nordwesten) .....  
Střední Čechy (Mittelböhmien) .....  
Andere Region/Oblasti .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				

## Dauer und Umfang der gegenwärtigen Tätigkeit

### 104 Arbeiten Sie in Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit in Vollzeit oder in Teilzeit?

**i** Wenn Sie mehrere Tätigkeiten ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Wenn Sie in **Altersteilzeit oder Elternzeit** sind, geben Sie bitte die zutreffende Arbeitszeit vor dem Beginn der Altersteilzeit oder Elternzeit an.

- Vollzeittätigkeit .....  
2  → 107
- Teilzeittätigkeit .....  
2

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 107				
2	<input type="checkbox"/>				

### 105 Aus welchem Grund arbeiten Sie in Teilzeit?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- Vollzeittätigkeit nicht zu finden .....  
1
- Schulausbildung, Studium, sonstige Aus- bzw. Fortbildung .....  
2  → 107
- Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....  
3
- Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....  
4
- Betreuung von Kindern .....  
5
- Betreuung von Menschen mit Behinderung .....  
6
- Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....  
7
- Andere familiäre Gründe .....  
9
- Andere persönliche Gründe .....  
10  → 107
- Ich möchte Teilzeit arbeiten. .....  
11  → 107
- Anderer Hauptgrund .....  
12

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/> → 107				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/> → 107				
11	<input type="checkbox"/> → 107				
12	<input type="checkbox"/>				

### 106 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot .....  
1
- Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. .....  
2
- Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. .....  
3
- Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. .....  
4
- Andere Gründe sind ausschlaggebend. .....  
9

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

**107 Sind Sie selbstständig/freiberuflich tätig oder arbeiten Sie als mithelfende/-r Familienangehörige/-r?**

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 114				

**108 Wie viele Auftraggeber/-innen hatten Sie in den 12 Monaten vor der Berichtswoche?**

**I** Sollten Sie **Ihre Selbstständigkeit** kürzer als 12 Monate ausüben, berücksichtigen Sie bitte den Zeitraum, seitdem Sie selbstständig sind. Personen, die **ausschließlich an Endverbraucher/-innen** liefern, nennen die Zahl der „Kundinnen/Kunden“. Gibt es sowohl „Kundinnen/Kunden“ als auch „Auftraggeber/-innen“, ist die Zahl der Auftraggeber/-innen anzugeben.

Keine/-n .....  
Eine/-n .....  
Zwei bis neun .....  
Zehn oder mehr .....  
Trifft nicht zu, bin unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**109 Erhielten Sie mindestens 75 % Ihrer Einkünfte von einem/einer einzigen Auftraggeber/-in?**

**I** Siehe auch S. 74:  
**8 „Einkommen in den letzten 12 Monaten“.**  
Ja .....  
Nein .....  
Trifft nicht zu, bin unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

**110 Wann haben Sie Ihre Tätigkeit als Selbstständige/-r, Freiberufler/-in oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r aufgenommen?**

Monat .....  
Jahr .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**111 War die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) zu irgendeinem Zeitpunkt an der Suche oder Aufnahme Ihrer Tätigkeit beteiligt?**

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**112 Können Sie über den Beginn und das Ende Ihrer Arbeitszeiten selbst entscheiden?**

Ja, ich kann darüber selbst entscheiden. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				

Nein, die Auftraggeber oder die Kunden entscheiden über Beginn und Ende der Arbeitszeit. ....

Nein, andere Personen oder (äußere) Umstände entscheiden über die Arbeitszeiten. ....

**113 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche?**

**i** Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 38,5).

Anzahl der Stunden ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
128	<input type="checkbox"/>				

**114 Haben Sie für Ihre Tätigkeit einen Arbeitsvertrag mit einer Firma abgeschlossen, die Sie in Leiharbeit vermittelt hat?**

Ja ....

Nein ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**115 Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihre Tätigkeit befristet?**

**i** Ein Ausbildungsvertrag gilt als befristet.

Ja, befristet ....

Nein, unbefristet ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
118	<input type="checkbox"/>				

**116 Aus welchem Grund haben Sie eine befristete Tätigkeit?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

Dauerstelle nicht zu finden ....

Dauerstelle nicht gewünscht ....

Probezeit-Arbeitsvertrag ....

Tätigkeit als Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung ....

Andere Art der Ausbildung (z. B. Volontariat, Referendariat, Praktikum, Praktisches Jahr) ....

Stelle war nur als befristete Tätigkeit ausgeschrieben ....

Vertrete eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter ....

Anderer Hauptgrund ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**117 Welche Gesamtdauer hat die befristete Tätigkeit?**

**i** Bei einem Arbeitsvertrag mit einer Dauer von weniger als 1 Monat bitte „0“ angeben.

Anzahl der Monate ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**118 Seit wann sind Sie beim jetzigen Arbeitgeber beschäftigt?**

**I** Wenn Sie in **Zeit- oder Leiharbeit** tätig sind, tragen Sie den Zeitpunkt ein, zu dem Sie bei der Zeitarbeitsfirma eingestellt wurden.

Wenn Ihr Betrieb Sie **entsendet oder ausgeliehen** hat, beginnt die Tätigkeit mit der Einstellung bei dem Betrieb, der Sie entsendet oder ausleiht.

Monat .....

Jahr .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				

**119 Wie haben Sie Ihre derzeitige Arbeit gefunden?**

**I** Bei **mehreren Tätigkeiten**, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten wöchentlichen Arbeitszeit.

Bitte geben Sie **nur die Methode** an, die zum Erfolg geführt hat.

Durch eine Bewerbung auf eine Stellenanzeige in einer Zeitung oder im Internet .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Durch Verwandte, Freunde, Bekannte .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Durch die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder andere Behörden der Arbeitsvermittlung .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Durch eine private Arbeitsvermittlung .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Durch eine Bildungs-/Berufsbildungs- oder Weiterbildungseinrichtung .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Durch Praktika oder frühere Berufserfahrungen .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Durch Initiativbewerbung, Bewerbung auf eine nicht ausgeschriebene Stelle .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Mein Arbeitgeber bzw. ein Headhunter hat mich persönlich kontaktiert .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Über die Bewerbung auf eine öffentliche Ausschreibung .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Auf andere Art und Weise .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

**120 War die Agentur für Arbeit zu irgendeinem Zeitpunkt an Ihrer Arbeitsuche beteiligt?**

Ja .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Nein .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

**121 Haben Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor aufgenommen?**

Ja .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

Nein .....

Person 1 Person 2 Person 3 Person 4 Person 5

<b>122</b> <b>Können Sie über den Beginn und das Ende Ihrer Arbeitszeiten selbst entscheiden?</b>	Ja, ich kann darüber selbst entscheiden. ....	Person 1 1 <input type="checkbox"/>	Person 2 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 8 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	Ja, im Rahmen flexibler Arbeitszeitmodelle kann ich darüber selbst entscheiden. ....	Person 1 2 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	Nein, der Beginn und das Ende der Arbeitszeiten sind fest vorgegeben. ....	Person 1 8 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
<b>123</b> <b>Haben Sie einen schriftlichen Vertrag geschlossen oder eine mündliche Vereinbarung mit Ihrem Arbeitgeber getroffen?</b>	<b>I</b> Zeitsoldaten kreuzen bitte „Ja, einen schriftlichen Vertrag“ an.	Person 1 1 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	Ja, einen schriftlichen Vertrag ....	Person 1 2 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	Ja, eine mündliche Vereinbarung ....	Person 1 8 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
<b>124</b> <b>Ist in diesem Vertrag oder der mündlichen Vereinbarung die Wochenarbeitszeit festgelegt?</b>	Ja ....	Person 1 1 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	Nein ....	Person 1 8 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	<b>125</b> <b>Wie viele Wochenstunden umfasst der Vertrag oder die mündliche Vereinbarung?</b>	<i>Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 30,5).</i>	Person 1 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>
<b>126</b> <b>Arbeiten Sie normalerweise so viele Stunden pro Woche wie vertraglich vereinbart?</b>	Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 40,5).	Person 1 1 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	Vertragliche Arbeitszeit in Stunden ....	Person 1 8 <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/>	Person 5 <input type="checkbox"/>
	<b>127</b> <b>Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?</b>	<i>Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 40,5).</i>	Person 1 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>	Person 2 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>	Person 3 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>	Person 4 <input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>
<b>I</b> Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.	Siehe auch S. 74: <b>9</b> „Bereitschaftszeiten“.					
Anzahl der Stunden ....						

**128 Gab es in der Berichtswoche einen Tag oder mehrere Tage, an dem/denen Sie aufgrund von Urlaub oder Feiertagen nicht gearbeitet haben?**

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 130				

**129 Wie viele Tage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aufgrund von Urlaub oder Feiertagen nicht gearbeitet?**

**I** Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

Anzahl der Tage .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				

**130 Gab es in der Berichtswoche (weitere) Tage, an denen Sie aufgrund von Krankheit, Verletzungen oder vorübergehender Einschränkung nicht gearbeitet haben?**

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 132				

**131 Wie viele Tage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aufgrund von Krankheit nicht gearbeitet?**

**I** Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

Anzahl der Tage .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				

**132 Gab es in der Berichtswoche (weitere) Tage, an denen Sie aus anderen Gründen nicht gearbeitet haben?**

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 134				

**133 Wie viele Tage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aus anderen Gründen nicht gearbeitet?**

**I** Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

Anzahl der Tage .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				

**134 Haben Sie in der Berichtswoche mehr Stunden als vertraglich vereinbart gearbeitet?**

**I** Wenn keine vertragliche Arbeitszeit festgelegt ist, Sie aber mehr Stunden als normalerweise üblich gearbeitet haben, geben Sie bitte „Ja“ an.

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 137				

**135 Wie viele zusätzliche Stunden waren das insgesamt in der Berichtswoche?**

**i** Bitte berücksichtigen Sie alle zusätzlichen Stunden an jedem Tag und addieren Sie diese auf.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 4,5).

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**136 Wie werden die mehr geleisteten Stunden (Überstunden) vergütet?**

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an und tragen bei den bezahlten und unbezahlten Überstunden zusätzlich die in der Berichtswoche entstandene Stundenzahl an.

Als Stunden, die durch flexible Arbeitszeiten oder Freizeit ausgeglichen werden (Arbeitszeitkonto). ....

Als Stunden, die zusätzlich zu Ihrem Gehalt/Lohn (bezahlte Überstunden) vergütet werden. ....

Die Stunden werden nicht bezahlt und nicht anderweitig ausgeglichen (unbezahlte Überstunden). ....

Person 1 1 <input type="checkbox"/> → 139	Person 2 1 <input type="checkbox"/> → 139	Person 3 1 <input type="checkbox"/> → 139	Person 4 1 <input type="checkbox"/> → 139	Person 5 1 <input type="checkbox"/> → 139
<input type="text"/>				
↳ 139	↳ 139	↳ 139	↳ 139	↳ 139
<input type="text"/>				
↳ 139	↳ 139	↳ 139	↳ 139	↳ 139

**137 Haben Sie in der Berichtswoche weniger Stunden als vertraglich vereinbart gearbeitet?**

**i** Wenn keine vertragliche Arbeitszeit festgelegt ist, Sie aber weniger Stunden als normalerweise üblich gearbeitet haben, geben Sie bitte „Ja“ an.

Ja .....

Nein .....

Person 1 1 <input type="checkbox"/>	Person 2 1 <input type="checkbox"/>	Person 3 1 <input type="checkbox"/>	Person 4 1 <input type="checkbox"/>	Person 5 1 <input type="checkbox"/>
<input type="text"/>				
8 <input type="checkbox"/> → 139				

**138 Aus welchem Grund haben Sie weniger oder nicht gearbeitet?**

**i** Siehe auch S. 73:  
4 „Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz“.

Grund:

Ziffer aus der Liste 138 .....

Person 1 1 <input type="checkbox"/>	Person 2 1 <input type="checkbox"/>	Person 3 1 <input type="checkbox"/>	Person 4 1 <input type="checkbox"/>	Person 5 1 <input type="checkbox"/>
<input type="text"/>				

**Liste 138**

Krankheit, Unfall .....	1	Kurzarbeit .....	11
Kur, Reha-Maßnahmen .....	2	Gesetzlicher Feiertag .....	12
Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschutz .....	3	Aufnahme einer Tätigkeit in der Berichtswoche .....	13
Elternzeit .....	4	Beendigung einer Tätigkeit in der Berichtswoche .....	14
Vollständige oder teilweise Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz .....	5	Ausgleich für mehr geleistete Arbeitsstunden (z.B. gleitende, flexible Arbeitszeit) .....	15
Teilweise Freistellung nach dem Familienpflegezeitgesetz .....	6	Teilnahme an Schulausbildung, Aus- oder Fortbildung außerhalb des Betriebs .....	16
Urlaub, Sonderurlaub .....	7	Persönliche, familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe .....	17
Dienstbefreiung .....	8	Wegen Altersteilzeit nicht (mehr) am Arbeitsplatz .....	18
Streik, Aussperrung .....	9	Anderer Hauptgrund .....	19
Schlechtwetterlage .....	10		

**139 Wie viele Stunden haben Sie in der Berichtswoche tatsächlich gearbeitet?**

**I** Die **tatsächliche Arbeitszeit** kann von der normalerweise geleisteten Arbeitszeit abweichen, z.B. wegen Überstunden, Urlaubstage, Sonder schichten, Feiertagen, Krankheit oder Ähnlichem.

Zur **tatsächlichen Arbeitszeit** gehören auch Weiter- und Fortbildungen, Bereitschaftszeiten, mobile Arbeitszeiten oder Arbeiten von zu Hause, sofern sie Bestandteil Ihrer Erwerbstätigkeit sind.

*Wenn Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, tragen Sie bitte eine „0“ ein.*

*Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z.B. 28,5).*

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**Arbeitszeit in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor**

**140 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor an mindestens einem Samstag gearbeitet?**

Ja, und zwar ...

an jedem Samstag .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
1				

an mindestens zwei Samstagen .....

<input type="checkbox"/>				
2				

an einem Samstag .....

<input type="checkbox"/>				
3				

Nein .....

<input type="checkbox"/>				
8				

**141 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor an mindestens einem Sonntag gearbeitet?**

Ja, und zwar ...

an jedem Sonntag .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
1				

an mindestens zwei Sonntagen .....

<input type="checkbox"/>				
2				

an einem Sonntag .....

<input type="checkbox"/>				
3				

Nein .....

<input type="checkbox"/>				
8				

**142 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor an mindestens einem Feiertag gearbeitet?**

Ja, und zwar ...

an jedem Feiertag .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
1				

an mindestens zwei Feiertagen .....

<input type="checkbox"/>				
2				

an einem Feiertag .....

<input type="checkbox"/>				
3				

Nein .....

<input type="checkbox"/>				
8				

Trifft nicht zu, in dem Zeitraum lag kein Feiertag .....

<input type="checkbox"/>				
9				

**143 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor an mindestens einem Arbeitstag zwischen 18 und 23 Uhr gearbeitet?**

Ja, und zwar ...	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
an jedem Arbeitstag .....	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
an mindestens der Hälfte der Arbeitstage .....	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>
an weniger als der Hälfte der Arbeitstage .....	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>	7 <input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>				

**144 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor an mindestens einem Arbeitstag zwischen 23 und 6 Uhr gearbeitet?**

Ja, und zwar ...	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
an jedem Arbeitstag .....	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
an mindestens der Hälfte der Arbeitstage .....	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>
an weniger als der Hälfte der Arbeitstage .....	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>	7 <input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>				

**145 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor im Schichtdienst gearbeitet?**

Ja, und zwar ...	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
an jedem Arbeitstag .....	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
an mindestens der Hälfte der Arbeitstage .....	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>
an weniger als der Hälfte der Arbeitstage .....	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>	7 <input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>				

**146 Haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor von zu Hause aus gearbeitet?**

**■ Siehe auch S. 74:**  
**■ 10 „Erwerbstätigkeit zu Hause“.**

Ja, und zwar ...	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
an jedem Arbeitstag .....	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
an mindestens der Hälfte der Arbeitstage .....	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>
an weniger als der Hälfte der Arbeitstage .....	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>	7 <input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>				

## Weitere Erwerbstätigkeiten/Nebenjobs

### 147 Hatten Sie in der Berichtswoche mehr als eine bezahlte Tätigkeit oder mehr als einen Job?

**i** Auch eine weitere Tätigkeit als Selbstständige/-r oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r zählt als solche.

Ja, ich hatte 2 Arbeitsstellen bzw. Jobs. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 157				

Ja, ich hatte mehr als 2 Arbeitsstellen bzw. Jobs. ....

Nein ....

### 148 Ist Ihre weitere Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?

**i** Sollten Sie **mehrere weitere Tätigkeiten** haben, berücksichtigen Sie bei den folgenden Fragen die weitere Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit.

Siehe auch S. 74: **6 „Geringfügige Beschäftigung“**.

Ja, ein 520-Euro-Job, Mini-Job  
(Verdienst durchschnittlich höchstens 520 Euro pro Monat) ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Ja, eine kurzfristige Beschäftigung  
(höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr) ....

Ja, ein Ein-Euro-Job  
(Arbeitsgelegenheit von Personen mit Bürgergeld, ALG II) ....

Nein ....

### 149 Wie häufig üben Sie Ihre weitere Tätigkeit aus?

Regelmäßig ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				

Unregelmäßig, gelegentlich ....

Saisonal begrenzt ....

### 150 Welche berufliche Stellung haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit?

**i** Siehe auch S. 73: **5 „Zuordnung der Tätigkeit“**.

Selbstständige/-r, Freiberufler/-in

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				

ohne Beschäftigte ....

mit Beschäftigten ....

Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb ....

Beamtin/Beamter, Richter/-in ....

Angestellte/-r ....

Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in ....

**151 Bitte beschreiben Sie Ihre weitere Tätigkeit in Stichworten.**

**i** Z.B.

- Verkauf von Kleidung
- Kinder an der Grundschule unterrichten
- Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
- Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
- Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
- Beton, Gips und Mörtel mischen
- Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**152 Welche Berufsbezeichnung hat Ihre weitere Tätigkeit?**

**i** Z.B.

- Modeverkäufer/-in
- Grundschullehrer/-in
- Reiseverkehrskaufmann/-frau
- Bauingenieur/-in
- Elektronikmechaniker/-in
- Bauhilfsarbeiter/-in
- Krankenpfleger/-in

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**153 Arbeiten Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft?**

Ja, als Führungskraft

(mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie) .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Ja, als Aufsichtskraft

(Anleiten und Beaufsichtigten von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit) .....

Nein .....

**154 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.**

**i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig/**

**die Branche** so genau wie möglich an, z.B.

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 74:

**7 „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**155 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise in Ihrer weiteren Tätigkeit pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?**

**i** Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z.B. 10,5).

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/> , <input type="text"/>				

**156 Wie viele Stunden haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit in der Berichtswoche tatsächlich gearbeitet?**

Wenn Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, tragen Sie bei der Stundenzahl bitte eine „0“ ein.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z.B. 9,5).

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/> , <input type="text"/>				

## Gewünschter Umfang an Arbeitsstunden

- 157 Würden Sie gerne Ihre normale Wochenarbeitszeit beibehalten oder mit entsprechender Anpassung des Verdienstes verändern?

**i** Zur **Wochenarbeitszeit** zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

- Beibehalten .....  
Erhöhen .....  
Verringern .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 163				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/> → 162				

- 158 Auf welche Art und Weise möchten Sie Ihre Arbeitszeit erhöhen?

- Ausschließlich durch mehr Stunden in der/den derzeitigen Tätigkeit/-en .....  
Ausschließlich durch Aufnahme einer oder mehrerer zusätzlichen Tätigkeit/-en .....  
Ausschließlich durch Wechsel zu einer Tätigkeit mit mehr Stunden .....  
Ohne Festlegung auf eine der genannten Möglichkeiten .....  
Durch eine Kombination der oben genannten Möglichkeiten .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				

- 159 Bitte denken Sie an die 2 Wochen nach der Berichtswoche:

Könnten Sie in diesen 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten?

- Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 162				
8	<input type="checkbox"/>				

- 160 Aus welchem Grund könnten Sie in diesen 2 Wochen nicht mehr Stunden als bisher arbeiten?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit .....  
Aus- oder Fortbildung .....  
Kündigungsfristen im bestehenden Job .....  
Betreuung von Kindern .....  
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....  
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....  
Andere familiäre Gründe .....  
Andere persönliche Gründe .....  
Anderer Hauptgrund .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/> → 162				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 162				
9	<input type="checkbox"/>				

**161 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....

Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....

Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....

Andere Gründe sind ausschlaggebend. ....

**162 Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten?**

**i** Zur **Wochenarbeitszeit** zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 32,5).

Anzahl der Stunden ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/> , <input type="checkbox"/>				

**Arbeitsuche von Erwerbstägigen/Personen mit Nebenjob**

**163 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 3 Wochen davor eine andere oder zusätzliche Tätigkeit gesucht?**

**i** Die **Suche nach Tätigkeiten umfasst** jede Suche nach einer bezahlten Arbeit, einschließlich Neben- und Mini-Jobs, selbstständige, freiberufliche Tätigkeiten oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

Formen der Suche sind z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, das gezielte Achten auf Aushänge, die Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

Ja ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 196				

Nein ....

**164 Aus welchem Grund haben Sie eine Arbeit gesucht?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

Bevorstehende Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Suche nach einer unbefristeten Tätigkeit ....

Jetzige Tätigkeit ist nur Übergangstätigkeit ....

Suche nach zusätzlicher Tätigkeit ....

Suche nach Tätigkeit mit längerer Arbeitszeit ....

Suche nach Tätigkeit mit kürzerer Arbeitszeit ....

Suche nach besseren Arbeitsbedingungen ....

Anderer Hauptgrund ....

## Letzte oder unterbrochene Erwerbstätigkeit

### 165 Haben Sie jemals gegen Bezahlung als Arbeitnehmer/-in oder als Selbstständige/-r gearbeitet?

**I** Personen im Ruhestand und ehemalige Auszubildende kreuzen bitte „Ja“ an, wenn Sie insgesamt **länger als 3 Monate** gearbeitet haben.

Ehemalige mithelfende Familienangehörige kreuzen bitte „Ja“ an.

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 176				

### 166 Haben Sie in dieser Tätigkeit länger als 3 Monate gearbeitet?

**I** Falls Sie mehrmals für einen kürzeren Zeitraum gegen Bezahlung gearbeitet haben (z.B. Saisonarbeit oder als studentische Hilfskraft), geben Sie bitte „Ja“ an, wenn Sie insgesamt länger als 3 Monate tätig waren.

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

### 167 Aus welchem Grund haben Sie Ihre letzte bezahlte Tätigkeit beendet oder unterbrochen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

#### Arbeitsmarktbezogene Gründe

Entlassung (auch Betriebsauflösung) .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				

Beendigung eines befristeten Arbeitsvertrags .....

2	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Verkauf oder Schließung des eigenen Unternehmens .....

3	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### Familiäre Gründe

Betreuung von Kindern .....

4	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Betreuung von Menschen mit Behinderung .....

5	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....

6	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Andere familiäre Gründe .....

7	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### Persönliche Gründe

Eigene Kündigung .....

8	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....

9	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....

10	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....

11	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ruhestand .....

12	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Andere persönliche Gründe .....

13	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### Sonstige Gründe

Anderer Hauptgrund .....

14	<input type="checkbox"/>				
----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

## 168 Wann haben Sie Ihre letzte bezahlte Tätigkeit beendet/unterbrochen?

Monat .....

Jahr .....

Figure 1 consists of five panels, each representing a different person (Person 1 to Person 5). Each panel contains a blue line graph with a vertical y-axis and a horizontal x-axis marked with vertical grid lines. The y-axis has two tick marks, and the x-axis has six tick marks. Each graph shows a series of vertical spikes. In Person 1, there are two spikes. In Person 2, there are three spikes. In Person 3, there are two spikes. In Person 4, there are three spikes. In Person 5, there are two spikes. The spikes occur at different times for each person.

**169 Welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer letzten Tätigkeit/in Ihrer unterbrochenen Tätigkeit?**

**i** Siehe auch S. 73: 5 „Zuordnung der Tätigkeit“.

## Selbstständige/-r, Freiberufler/-in

ohne Beschäftigte .....

mit Beschäftigten .....

### Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im

familieeigenen Betrieb .....

Beamtin/Beamter (ohne Anwälter/-in), Richter/-in .....

Angestellte/-r (ohne Auszubildende) .....

## Arbeiter/-in (ohne Auszubildende), Heimarbeiter/-in

### In Ausbildung mit Ausbildungsvergütung .....

Beamtenanwärter/-in .....

### Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten

Praktikum .....

Zeit-, Berufssoldat/-in .....

Grundwehr-, Zivildienstleistender .....

Im freiwilligen Wehrdienst .....

Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales,

ökologisches oder kulturelles Jahr) .....

## Mit wem hatten Sie Ihre Ausbildung abgeschlossen?

## **1 Ausbildungsvergütung.**

Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung,  
z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als

The diagram consists of five vertical columns, each representing a person. Each column contains a series of blue squares arranged vertically. To the right of each column is a vertical line. An arrow points from the bottom of each vertical line to the right, with the number '171' written next to the arrow. The columns are labeled 'Person 1', 'Person 2', 'Person 3', 'Person 4', and 'Person 5' at the top.

## 170 Mit wem hatten Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen?

**i** Gemeint sind hier Ausbildungen mit Ausbildungsvergütung

Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde)

Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

**171 Bitte beschreiben Sie Ihre letzte/unterbrochene Tätigkeit in Stichworten.**

**i** Z.B.

- Verkauf von Kleidung
- Kinder an der Grundschule unterrichten
- Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
- Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
- Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
- Beton, Gips und Mörtel mischen
- Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**172 Welche Berufsbezeichnung hatte Ihre letzte Tätigkeit/hat Ihre unterbrochene Tätigkeit?**

**i** Z.B.

- Modeverkäufer/-in
- Grundschullehrer/-in
- Reiseverkehrskaufmann/-frau
- Bauingenieur/-in
- Elektronikmechaniker/-in
- Bauhilfsarbeiter/-in
- Krankenpfleger/-in

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**173 Haben Sie in der letzten/unterbrochenen Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft gearbeitet?**

Ja, als Führungskraft  
(mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie) .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Ja, als Aufsichtskraft  
(Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit) .....

Nein .....

**174 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie zuletzt gearbeitet haben, bzw. den Wirtschaftszweig/die Branche der unterbrochenen Tätigkeit.**

**i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre letzte/unterbrochene Tätigkeit ausgeübt haben.

Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig/ die Branche** so genau wie möglich an, z.B.  
– Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)  
– Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)  
– Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)  
– Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 74:

**7 „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**175 Waren Sie in der letzten/unterbrochenen Tätigkeit im öffentlichen Dienst beschäftigt?**

**i** Zum öffentlichen Dienst gehören Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Agentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Wenn Sie zuletzt in einem privatisierten Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post/der Bundesbahn oder in der Kirche beschäftigt waren, geben Sie hier bitte „Nein“ an.

Ja .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Nein .....

## Arbeitsuche

**176 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 3 Wochen davor etwas unternommen, um eine (neue) Arbeit zu finden?**

**Dazu gehört auch die Suche nach einer Arbeit mit wenigen Stunden oder Aktivitäten zur Gründung einer Firma.**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 178				

**177 Was haben Sie in der Berichtswoche oder in den 3 Wochen davor unternommen, um eine neue Tätigkeit zu finden?**

*Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.*

Suche über die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder andere Behörden der Arbeitsvermittlung .....

Suche über private Arbeitsvermittlungen .....

Stellenanzeigen aufgegeben .....

Bewerbung auf Stellenanzeigen .....

Bewerbungen auf nicht ausgeschriebene Stellen (Initiativbewerbung) .....

Nachfrage bei Freunden, Verwandten, Bekannten .....

Durchsehen von Stellenanzeigen .....

Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen .....

Online-Lebensläufe einstellen oder aktualisieren .....

Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen, Ausrüstungsgegenständen für eine selbstständige/ freiberufliche Tätigkeit .....

Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen oder Geldmittel für eine selbstständige/ freiberufliche Tätigkeit .....

Sonstige Bemühungen für eine selbstständige/ freiberufliche Tätigkeit .....

Sonstige Bemühungen .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 188				
13	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/>				
11	<input type="checkbox"/>				
12	<input type="checkbox"/>				

**178 Haben Sie in der Berichtswoche bereits eine Arbeit gefunden?**

Ja, ich habe in der Berichtswoche eine Arbeit gefunden und diese bereits begonnen. ....

Ja, ich habe in der Berichtswoche eine Arbeit gefunden, aber diese noch nicht begonnen. ....

Nein, ich habe in der Berichtswoche weder Arbeit gesucht noch gefunden. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 191				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 180				

**179 Wann nehmen Sie Ihre neue Arbeit auf?**

Innerhalb der nächsten 3 Monate nach der Berichtswoche .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
	→ 191				

Erst später, also nach mehr als 3 Monaten nach der Berichtswoche .....

**180 Auch wenn Sie keine Arbeit suchen, würden Sie dennoch gerne arbeiten?**

**I** Gemeint sind hier auch Tätigkeiten, die nur wenige Stunden umfassen.

Ja .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
	→ 186				

Nein .....

**181 Aus welchem Grund haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor keine Arbeit gesucht?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

Keine passende Tätigkeit verfügbar .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
	→ 183				

Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet .....

Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....

Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....

Betreuung von Kindern .....

Betreuung von Menschen mit Behinderung .....

Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....

Andere familiäre Verpflichtungen .....

Andere persönliche Verpflichtungen .....

Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....

Ruhestand .....

Anderer Hauptgrund .....

**182 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				

Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....

Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....

Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....

Andere Gründe sind ausschlaggebend. ....

**183 Angenommen, Ihnen wäre in der Berichtswoche eine bezahlte Arbeit angeboten worden, könnten Sie diese innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

Ja .....  
8  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 196				
8	<input type="checkbox"/>				

**184 Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht in den darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

*Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.*

Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....  
1  
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....  
2  
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....  
3  
Betreuung von Kindern .....  
4  
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....  
5  
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....  
6  
Andere familiäre Verpflichtungen .....  
7  
Andere persönliche Verpflichtungen .....  
8  
Ruhestand .....  
9  
Anderer Hauptgrund .....  
10

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196

**185 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

*Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.*

In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot .....  
1  
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. .....  
2  
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. .....  
3  
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. .....  
4  
Andere Gründe sind ausschlaggebend. .....  
9

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196	<input type="checkbox"/> → 196
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> → 196

**186 Aus welchem Grund möchten oder können Sie nicht arbeiten?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....  
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....  
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....  
Betreuung von Kindern .....  
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....  
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....  
Andere familiäre Verpflichtungen .....  
Andere persönliche Verpflichtungen .....  
Ruhestand .....  
Anderer Hauptgrund .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/>				

→ 196      → 196      → 196      → 196      → 196

**187 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....  
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....  
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....  
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....  
Andere Gründe sind ausschlaggebend. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

→ 196      → 196      → 196      → 196      → 196

**188 Was ist der Grund für Ihre Arbeitsuche?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- Entlassung .....  
Eigene Kündigung .....  
Freiwillige Unterbrechung .....  
Übergang in den Ruhestand .....  
(Erstmaliger) Einstieg in den Arbeitsmarkt .....  
Suche aus anderen Gründen .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				

**189 Für welche berufliche Stellung suchen Sie eine Arbeit?**

Ich suche überwiegend eine Arbeit als ...

1 Selbstständige/-r, Freiberufler/-in. ....

2 Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 191				
2	<input type="checkbox"/>				

**190 Suchen Sie eine Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit?**

Ich suche ...

1 ausschließlich eine Vollzeittätigkeit. ....

2 eher eine Vollzeittätigkeit, würde aber auch eine Teilzeittätigkeit annehmen. ....

3 ausschließlich eine Teilzeittätigkeit. ....

4 eher eine Teilzeittätigkeit, würde aber auch eine Vollzeittätigkeit annehmen. ....

5 sowohl nach einer Vollzeit- als auch nach einer Teilzeittätigkeit. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				

**191 Wie lange suchen oder suchten Sie eine (andere) Tätigkeit?**

Weniger als 1 Monat ....

1 Monat bis unter 3 Monate ....

3 Monate bis unter 6 Monate ....

6 Monate bis unter 12 Monate ....

1 Jahr bis unter 1½ Jahre ....

1½ Jahre bis unter 2 Jahre ....

2 Jahre bis unter 4 Jahre ....

4 Jahre oder mehr ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**192 Was waren Sie unmittelbar vor Beginn der Arbeitsuche?**

Erwerbstätig, berufstätig (auch Auszubildende/-r) ....

In Vollzeitausbildung oder -fortbildung (z.B. Student/-in, Schüler/-in) ....

Hausfrau/Hausmann ....

Freiwillig Wehrdienstleistende/-r, Bundesfreiwilligen- (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr), Grundwehr-, Zivildienstleistende/-r ....

Sonstige Person (z.B. Ruheständler/-in) ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				

**193 Angenommen, Ihnen wäre in der Berichtswoche eine bezahlte Arbeit angeboten worden, könnten Sie diese innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

Ja ....

8 Nein ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 196				
8	<input type="checkbox"/>				

**194 Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht in den darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium ..... 1
- Eigene Krankheit, Unfallfolgen ..... 2
- Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung ..... 3
- Betreuung von Kindern ..... 4
- Betreuung von Menschen mit Behinderung ..... 5
- Betreuung von pflegebedürftigen Personen ..... 6
- Andere familiäre Verpflichtungen ..... 7
- Andere persönliche Verpflichtungen ..... 8
- Ruhestand ..... 9
- Anderer Hauptgrund ..... 10

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
6	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/>				
	→ 196	→ 196	→ 196	→ 196	→ 196

**195 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot ..... 1
- Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ..... 2
- Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ..... 3
- Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ..... 4
- Andere Gründe sind ausschlaggebend. ..... 9

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

**196 Waren Sie in der Berichtswoche bei der Agentur für Arbeit oder anderen Behörden der Arbeitsvermittlung gemeldet?**

- Ja, arbeitslos mit Bezug von Arbeitslosengeld I (ALG I) ..... 1
- Ja, arbeitslos mit Bezug von Bürgergeld, Arbeitslosengeld II (ALG II, Hartz IV) ..... 2
- Ja, aber nur arbeitsuchend (ohne Bezug von Bürgergeld, Arbeitslosengeld) ..... 3
- Nein ..... 8

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

## Selbsteinschätzung zur Lebenssituation in der Berichtswoche

### 197 Wenn Sie Ihre Situation in der Berichtswoche

betrachten:

Was traf überwiegend auf Sie zu?

**i** Siehe auch S. 73:

- 3 „Altersteilzeit“ und
- 4 „Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz“.

Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Beamtin/Beamter  
(auch Zeit-, Berufssoldat/-in, Auszubildende/-r)  
und derzeit in

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Elternzeit .....	<input type="checkbox"/>				
Altersteilzeit .....	<input type="checkbox"/>				
vollständiger oder teilweiser Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz .....	<input type="checkbox"/>				
teilweiser Freistellung nach dem Familienpflegezeitgesetz .....	<input type="checkbox"/>				
Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in, Auszubildende/-r) <b>nicht</b> in Elternzeit/Altersteilzeit/Freistellung .....	<input type="checkbox"/>				
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in					
ohne Beschäftigte .....	<input type="checkbox"/>				
mit Beschäftigten .....	<input type="checkbox"/>				
Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb .....	<input type="checkbox"/>				
Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr), im freiwilligen Wehrdienst .....	<input type="checkbox"/>				
Schüler/-in, Student/-in .....	<input type="checkbox"/>				
Im Ruhestand oder im Vorruhestand .....	<input type="checkbox"/>				
Arbeitslos .....	<input type="checkbox"/>				
Hausfrau/Hausmann, Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen .....	<input type="checkbox"/>				
Dauerhaft erwerbsunfähig .....	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges .....	<input type="checkbox"/>				
15					

**198 Nun denken Sie bitte an die Situation 12 Monate vor der Berichtswoche.**

**Was traf damals überwiegend auf Sie zu?**

- Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter, Auszubildende/-r ..... 1
- Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
- ohne Beschäftigte ..... 2
- mit Beschäftigten ..... 3
- Unbezahl mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb ..... 4
- Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr), im freiwilligen Wehrdienst ..... 5
- Schüler/-in, Student/-in ..... 7
- Dauerhaft erwerbsunfähig ..... 8
- Im Ruhestand oder im Vorruhestand ..... 9
- Arbeitslos ..... 10 → 200
- Hausfrau/Hausmann, Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen ..... 11
- Keine der genannten Situationen traf auf mich zu. .... 12

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
5	<input type="checkbox"/>				
7	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				
10	<input type="checkbox"/>				
11	<input type="checkbox"/>				
12	<input type="checkbox"/>				

**199 Zu welchem Wirtschaftszweig oder zu welcher Branche gehört der Betrieb, in dem Sie vor 12 Monaten gearbeitet haben?**

**i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs ein, in dem Sie vor 12 Monaten gearbeitet haben.

Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig/ die Branche** so genau wie möglich an, z.B.  
 – Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)  
 – Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)  
 – Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste,  
 Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)  
 – Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 74:

**7 „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.**

- Person 1 .....
- Person 2 .....
- Person 3 .....
- Person 4 .....
- Person 5 .....

Person 1 .....	
Person 2 .....	
Person 3 .....	
Person 4 .....	
Person 5 .....	

## Aktuelle Einkommenssituation

### 200 Woraus beziehen Sie überwiegend die Mittel für Ihren Lebensunterhalt?

**i** Siehe auch S. 74:

**i** „Überwiegender Lebensunterhalt“.

Überwiegender Lebensunterhalt:

Ziffer aus der Liste 200 .....



#### Liste 200

Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit .....	1	Einkünfte der Eltern .....	8
Arbeitslosengeld I (ALG I) .....	2	Einkünfte von dem/von der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen .....	14
Bürgergeld, Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld .....	3	Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten .....	9
Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt .....	4	BAföG, Stipendium .....	10
Rente, Pension aus eigenen Ansprüchen .....	5	Asylbewerberleistungen .....	11
Rente, Pension für Hinterbliebene .....	15	Zahlungen aus der eigenen Pflegeversicherung (Pflegegeld) .....	12
Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altanteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk .....	6	Sonstige Unterstützungen, z. B. Vorruestgeld, Pflegegeld für Pflegekinder, Krankengeld, Darlehen nach dem Pflegezeit- oder Familienpflegezeitgesetz, Corona-Hilfen .....	13
Elterngeld .....	7		

**201 Wie hoch war Ihr persönliches Nettoeinkommen (Summe aller Einkünfte) im Monat vor der Berichtswoche insgesamt?**

**Das persönliche Nettoeinkommen**

errechnet sich aus den Bruttoeinkünften abzüglich Steuern und Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und gesetzlichen Rentenversicherung.

Zum Nettoeinkommen zählen:

- Verdienste aus Haupt- und Nebentätigkeit/-en, Sonderzahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Abfindungen, Bonuszahlungen)
- Renten, Pensionen
- Arbeitslosengeld I (ALG I), Bürgergeld, Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt und andere Sozialhilfeleistungen

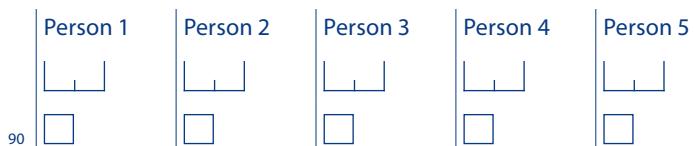
Siehe auch S. 74: **12 „Nettoeinkommen“**.

Persönliches Nettoeinkommen:

Ziffer aus der Liste 201 .....

Ich hatte kein Einkommen.

- Leistungen für Unterkunft und Heizung, Wohn- geld, Kindergeld, Pflegegeld, Elterngeld, BAföG, Kinderbonus, Corona-Hilfen und sonstige öffentliche Zahlungen
- Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten
- weitere Einkünfte und Einnahmen (z. B. aus unternehmerischer Tätigkeit, aus Vermietung und Verpachtung, Zinsen, Dividenden)



**Liste 201**

Unter	250 Euro .....	1	3000 bis unter	3 250 Euro .....	13
250 bis unter	500 Euro .....	2	3 250 bis unter	3 500 Euro .....	14
500 bis unter	750 Euro .....	3	3 500 bis unter	4 000 Euro .....	15
750 bis unter	1 000 Euro .....	4	4 000 bis unter	4 500 Euro .....	16
1 000 bis unter	1 250 Euro .....	5	4 500 bis unter	5 000 Euro .....	17
1 250 bis unter	1 500 Euro .....	6	5 000 bis unter	6 000 Euro .....	18
1 500 bis unter	1 750 Euro .....	7	6 000 bis unter	7 000 Euro .....	19
1 750 bis unter	2 000 Euro .....	8	7 000 bis unter	8 000 Euro .....	20
2 000 bis unter	2 250 Euro .....	9	8 000 bis unter	10 000 Euro .....	21
2 250 bis unter	2 500 Euro .....	10	10 000 bis unter	15 000 Euro .....	22
2 500 bis unter	2 750 Euro .....	11	15 000 bis unter	25 000 Euro .....	23
2 750 bis unter	3 000 Euro .....	12	25 000 Euro oder mehr	.....	24

**202 Wie hoch war das Nettoeinkommen Ihres Haushalts im Monat vor der Berichtswoche insgesamt?**

**Das Haushaltsnettoeinkommen** ist die Summe der Nettoeinkommen aller Personen im Haushalt.

Haushaltsnettoeinkommen .....

Monatsbetrag  
(Volle Euro)



Falls Sie keinen genauen Betrag angeben können, ordnen Sie bitte die Höhe Ihres monatlichen Haushaltsnettoeinkommens einer der in der Liste 201 stehenden Größenklassen zu.

Ziffer aus der Liste 201 .....



## Krankenversicherung

### 203 Sind Sie krankenversichert?

Ja, und zwar ...

in einer gesetzlichen Krankenversicherung		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	selbst pflichtversichert	<input type="checkbox"/>				
2	selbst freiwillig versichert	<input type="checkbox"/>				
3	als Familienangehörige/-r versichert	<input type="checkbox"/>				
4	als Student/-in versichert	<input type="checkbox"/>				
in einer privaten Krankenversicherung						
5	selbst versichert	<input type="checkbox"/>				
6	als Familienangehörige/-r versichert	<input type="checkbox"/>				
7	als Student/-in versichert	<input type="checkbox"/>				
8	Nein, nicht krankenversichert	<input type="checkbox"/> → 208				

### 204 In welcher Krankenkasse/-versicherung sind Sie versichert?

**i** Nicht gemeint sind hier private Zusatzversicherungen für zusätzliche Leistungen.

Gesetzliche Krankenkasse		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	Allgemeine Ortskrankenkasse (AOK)	<input type="checkbox"/>				
2	Ersatzkasse: Barmer, DAK, TK, Kaufmännische Krankenkasse (KKH), Hanseatische Krankenkasse (HEK), Handelskrankenkasse (hkk)	<input type="checkbox"/>				
3	Betriebskrankenkasse (BKK)	<input type="checkbox"/>				
4	Innungskrankenkasse (IKK)	<input type="checkbox"/>				
5	Knappschaft-Bahn-See (KBS)	<input type="checkbox"/>				
6	Landwirtschaftliche Krankenkasse (z. B. LKK)	<input type="checkbox"/>				
7	Private Krankenversicherung	<input type="checkbox"/>				
9	Krankenversicherung, die im Ausland abgeschlossen wurde	<input type="checkbox"/>				

**205 Haben Sie mit einer Zusatzkrankenversicherung extra Leistungen versichert?**

**i Zusatzkrankenversicherungen** können von Versicherten sowohl bei privaten als auch gesetzlichen (Kranken-)Versicherungen abgeschlossen werden.

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Zusatzleistungen an.

Ja, und zwar ...	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
eine Auslandsreisekrankenversicherung .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Zahnbehandlung, -ersatz, Implantate oder kieferorthopädische Behandlung .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Verdienstausfall aufgrund von Krankheit (Krankengeld oder Krankentagegeld) .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Ein- oder Zweibettzimmer, Chefarztbehandlung im Krankenhaus .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Krankenhausaufenthalt (Krankenhaustagegeld) .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Sonstiges .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**206 Welche Aussage trifft auf Sie zu?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ich bin in einer gesetzlichen Krankenversicherung versichert .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin in einer privaten Krankenversicherung versichert .....	2 <input type="checkbox"/> → 208	<input type="checkbox"/> → 208			

**207 Nehmen Sie einen Wahltarif Ihrer Krankenversicherung in Anspruch?**

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Wahltarife an.

Ja, und zwar ...	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
den Wahltarif „Besondere Versorgungsformen“ (Hausarzttarif, integrierte Versorgung, strukturierte Behandlungsprogramme/DMP) .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Wahltarif „Selbstbehalt“ (Selbstbeteiligung an den Krankheitskosten) .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Wahltarif „Arzneimittel der besonderen Therapierichtungen“ (Übernahme von ambulanten ärztlichen Behandlungen, die sonst nicht übernommen werden) .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen anderen Wahltarif (z. B. Nichtinanspruchnahme von Leistungen, Kostenerstattung, individueller Krankengeldanspruch, eingeschränkter Leistungsumfang bei Teilkostenerstattung) .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**208 Haben Sie einen sonstigen Anspruch auf Krankenversorgung?**

**i** Sonstiger Anspruch besteht z.B. bei Heilfürsorge, Beihilfeberechtigung, bei Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege.

Anspruch besteht außerdem bei Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, laufender Hilfe zum Lebensunterhalt und Asylbewerberleistungen.

Ja ..... 1  Person 1

Nein ..... 8  Person 2

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**209 Sind Sie 15 Jahre oder älter?**

Ja .....  Person 1

Nein .....  → 238 Person 2

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/> → 238				

**210 Wie hoch ist Ihr monatliches Nettogehalt/monatlicher Nettolohn im Durchschnitt?**

**i Zusätzliche Verdienste** z.B. Urlaubsgeld,

13. Monatsgehalt oder Leistungsprämien sind anteilig (Summe geteilt durch 12) zu berücksichtigen.

**Personen in Elternzeit** beziehen sich auf die Zeit vor Erhalt ihres Elterngeldes.

Sollten Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, beziehen Sie Ihre Antwort auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit.

Siehe auch S. 75: **i** „Nettogehalt, Nettolohn“.

Nettogehalt/Nettolohn:  
Ziffer aus der Liste 210 .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/> ↳ 212				
99	<input type="checkbox"/> → 212				
88	<input type="checkbox"/> → 212				
77	<input type="checkbox"/>				

Trifft nicht zu, bin nicht erwerbstätig. .... 99  → 212

Trifft nicht zu, bin mithelfende/-r Familienangehörige/-r. .... 88  → 212

Trifft nicht zu, bin selbstständig/freiberuflich tätig. .... 77

**Liste 210**

Unter 250 Euro .....	1	3 000 bis unter 3 250 Euro .....	13
250 bis unter 500 Euro .....	2	3 250 bis unter 3 500 Euro .....	14
500 bis unter 750 Euro .....	3	3 500 bis unter 4 000 Euro .....	15
750 bis unter 1 000 Euro .....	4	4 000 bis unter 4 500 Euro .....	16
1 000 bis unter 1 250 Euro .....	5	4 500 bis unter 5 000 Euro .....	17
1 250 bis unter 1 500 Euro .....	6	5 000 bis unter 6 000 Euro .....	18
1 500 bis unter 1 750 Euro .....	7	6 000 bis unter 7 000 Euro .....	19
1 750 bis unter 2 000 Euro .....	8	7 000 bis unter 8 000 Euro .....	20
2 000 bis unter 2 250 Euro .....	9	8 000 bis unter 10 000 Euro .....	21
2 250 bis unter 2 500 Euro .....	10	10 000 bis unter 15 000 Euro .....	22
2 500 bis unter 2 750 Euro .....	11	15 000 bis unter 25 000 Euro .....	23
2 750 bis unter 3 000 Euro .....	12	25 000 Euro oder mehr .....	24

**211 Wie hoch ist Ihr monatlicher Nettoverdienst im Durchschnitt?**

**I** Bitte berücksichtigen Sie Ihren durchschnittlichen monatlichen Verdienst/Gewinn der letzten 12 Monate (Summe geteilt durch 12).

Siehe auch S. 75:

**14 „Nettoverdienst von Selbstständigen“.**

Nettoverdienst:

Ziffer aus der Liste 211 .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
--	----------	----------	----------	----------	----------

**Liste 211**

Unter 250 Euro .....	1	3000 bis unter 3250 Euro .....	13
250 bis unter 500 Euro .....	2	3250 bis unter 3500 Euro .....	14
500 bis unter 750 Euro .....	3	3500 bis unter 4000 Euro .....	15
750 bis unter 1000 Euro .....	4	4000 bis unter 4500 Euro .....	16
1000 bis unter 1250 Euro .....	5	4500 bis unter 5000 Euro .....	17
1250 bis unter 1500 Euro .....	6	5000 bis unter 6000 Euro .....	18
1500 bis unter 1750 Euro .....	7	6000 bis unter 7000 Euro .....	19
1750 bis unter 2000 Euro .....	8	7000 bis unter 8000 Euro .....	20
2000 bis unter 2250 Euro .....	9	8000 bis unter 10000 Euro .....	21
2250 bis unter 2500 Euro .....	10	10000 bis unter 15000 Euro .....	22
2500 bis unter 2750 Euro .....	11	15000 bis unter 25000 Euro .....	23
2750 bis unter 3000 Euro .....	12	25000 Euro oder mehr .....	24

**Bildungs- und Ausbildungsabschlüsse**

**212 Haben Sie einen allgemeinen Schulabschluss?**

Ja .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
--	----------	----------	----------	----------	----------

Nein/Noch nicht .....

8  → 216  → 216  → 216  → 216  → 216

**213 Welchen höchsten Abschluss haben Sie?**

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
----------	----------	----------	----------	----------

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Haupt-/Volksschulabschluss .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Polytechnische Oberschule der DDR

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

mit Abschluss der 10. Klasse .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Fachhochschulreife .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife) .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Förderschulabschluss .....

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

**214 Haben Sie Ihren Schulabschluss im Inland oder im Ausland erworben?**

Inland .....  
Ausland .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 216				
2	<input type="checkbox"/>				

**215 Wie lange dauerte der Schulbesuch?**

Auf volle Jahre aufrunden.

Anzahl der Schuljahre .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				

**216 Haben Sie einen beruflichen Ausbildungsabschluss oder einen Hochschulabschluss?**

**i** Als berufliche Ausbildung gilt auch das Berufsvorbereitungsjahr, eine Anlernausbildung oder ein Praktikum von mindestens 12 Monaten.  
Zu einem Hochschulabschluss zählt auch ein Fachhochschulabschluss.

Ja .....

Nein/Noch nicht .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 218				
8	<input type="checkbox"/>				

**217 In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten allgemeinen Schulabschluss erworben?**

Jahr .....

Trifft nicht zu, habe keinen/noch keinen allgemeinen Schulabschluss. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/> ↳ 224				
	<input type="checkbox"/> → 224				

**218 In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss erworben?**

Jahr .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				

**219 Haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss im Inland oder im Ausland erworben?**

Inland .....

Ausland .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				

## 220 Welchen höchsten Abschluss haben Sie?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

### Beruflicher Ausbildungsabschluss

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Anlernausbildung .....	1 <input type="checkbox"/>				
Berufliches Praktikum .....	2 <input type="checkbox"/>	→ 224	2 <input type="checkbox"/>	→ 224	2 <input type="checkbox"/>
Berufsvorbereitungsjahr .....	3 <input type="checkbox"/>				
Lehre, Berufsausbildung im dualen System .....	4 <input type="checkbox"/>				
Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule .....	5 <input type="checkbox"/>				
Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung .....	6 <input type="checkbox"/>				
Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe					
einjährig (z.B. Altenpflegehelfer/-in) .....	7 <input type="checkbox"/>		7 <input type="checkbox"/>		7 <input type="checkbox"/>
zweijährig (z.B. Masseur/-in, PTA) .....	8 <input type="checkbox"/>	→ 223	8 <input type="checkbox"/>	→ 223	8 <input type="checkbox"/>
dreijährig (z.B. Physiotherapie, MTA, Altenpflege)	9 <input type="checkbox"/>		9 <input type="checkbox"/>		9 <input type="checkbox"/>
Erzieher/-in .....	10 <input type="checkbox"/>		10 <input type="checkbox"/>		10 <input type="checkbox"/>
Meister/-in .....	11 <input type="checkbox"/>		11 <input type="checkbox"/>		11 <input type="checkbox"/>
Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss .....	12 <input type="checkbox"/>		12 <input type="checkbox"/>		12 <input type="checkbox"/>
Fachschule der DDR .....	13 <input type="checkbox"/>		13 <input type="checkbox"/>		13 <input type="checkbox"/>
Fachakademie (nur in Bayern) .....	14 <input type="checkbox"/>		14 <input type="checkbox"/>		14 <input type="checkbox"/>

### Hochschulen

Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung:

Berufsakademie .....	15 <input type="checkbox"/>		15 <input type="checkbox"/>		15 <input type="checkbox"/>
Verwaltungsfachhochschule .....	16 <input type="checkbox"/>		16 <input type="checkbox"/>		16 <input type="checkbox"/>
Fachhochschule (auch Ingenieurschule, Hochschule [FH] für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule (in Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Thüringen) .....	17 <input type="checkbox"/>		17 <input type="checkbox"/>		17 <input type="checkbox"/>
Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch: Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule) .....	18 <input type="checkbox"/>		18 <input type="checkbox"/>		18 <input type="checkbox"/>
Promotion .....	19 <input type="checkbox"/>	→ 222	19 <input type="checkbox"/>	→ 222	19 <input type="checkbox"/>

**221 Wie ist die Bezeichnung Ihres höchsten Abschlusses an einer Hochschule?**

Bachelor .....

Master .....

Diplom, Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				

**222 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor an Ihrer Promotion gearbeitet?**

**i** Es sind nur Promotionen gemeint, die durch eine Doktormutter oder einen Doktorvater betreut werden.

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**223 Wie heißt die (Haupt-)Fachrichtung Ihres höchsten beruflichen Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses?**

**i** Berufliche Fachrichtungen sind

z. B. Altenpflege, Floristik, Maurer/-in, Mechatroniker/-in, Betreuungsassistent/-in, Industriekaufmann/-frau.

**Studien-Fachrichtungen sind**

z. B. Maschinenbau, Produktionstechnik, Agrarwissenschaften, Lehramt für das Gymnasium.

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**224 Haben Sie als Teil dieser Ausbildung/dieses Studiums in einem Betrieb oder einer Organisation gearbeitet?**

**I** Bitte berücksichtigen Sie auch Praktika oder Volontariate, egal ob bezahlt oder unbezahlt. Tätigkeiten, die nicht Teil der Ausbildung/des Studiums waren, sind dagegen nicht zu berücksichtigen. Wenn Sie eine Ausbildung/ein Studium abgebrochen haben, beziehen Sie Ihre Angaben bitte auf diese abgebrochene Ausbildung/dieses abgebrochene Studium.

Personen, die eine betriebliche Ausbildung abgeschlossen haben, geben hier bitte „Ja“ an.

Ja .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 227				

Nein .....

**225 Wie viele Monate waren das insgesamt?**

**I** Wenn Sie unterschiedliche Praktika, Volontariate oder Ähnliches gemacht haben, zählen Sie die Zeiten bitte zusammen.

Bei betrieblichen Ausbildungen geben Sie bitte die Dauer der betrieblichen Ausbildung hier an.

Weniger als 1 Monat .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/> → 227				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				

1 Monat bis 6 Monate .....

Mehr als 6 Monate .....

**226 Haben Sie dafür eine Bezahlung oder Aufwandsentschädigung erhalten?**

Kreuzen Sie bitte auch „Ja“ an, wenn Sie nur für einen Teil dieser Arbeit Geld erhalten haben.

Ja .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

Nein .....

## Allgemeine und berufliche Weiterbildung

227 Haben Sie in den 12 Monaten vor der Berichtswoche an Kursen oder Seminaren zur beruflichen Weiterbildung oder zu Freizeit-, Sport- oder Hobbythemen teilgenommen?

**i Formen der Weiterbildung sind**

z.B. Kurse, Seminare, Lehrgänge, Tagungen, Privatunterricht, Studienzirkel, E-Learning-Fortbildungen.

**Berufliche Weiterbildungen sind**

Umschulungen, Lehrgänge oder Kurse für einen beruflichen Aufstieg bzw. für neue berufliche Aufgaben, Fortbildungen (z.B. Computer, Management, Rhetorik).

Ja .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 235				

Nein .....

228 Was war der Zweck der Kurse oder Seminare?

Beruflich .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				

Privat .....

Sowohl beruflich als auch privat .....

229 Wie viele Stunden haben Sie in den 12 Monaten vor der Berichtswoche insgesamt mit Kursen oder Seminaren verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung)?

**i Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden.**

Auf volle Stunden aufrunden.

Anzahl der Stunden .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				

230 Was war der Inhalt Ihres letzten Kursus oder Seminars?

**i Inhalte von Weiterbildungen sind**

z.B. Textverarbeitung, Töpferei, Insolvenzrecht, Deutsch für Ausländer/-innen, Rhetorik, Steuerrecht, privater Musikunterricht, Segelschein, Geldanlagen.

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

231 **Haben Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche an Kursen oder Seminaren zur beruflichen Weiterbildung oder zu Freizeit-, Sport- oder Hobbythemen teilgenommen?**

**i Formen der Weiterbildung sind**

z. B. Kurse, Seminare, Lehrgänge, Tagungen, Privatunterricht, Studienzirkel, E-Learning-Fortbildungen.

**Berufliche Weiterbildungen sind**

Umschulungen, Lehrgänge oder Kurse für einen beruflichen Aufstieg bzw. für neue berufliche Aufgaben, Fortbildungen (z. B. Computer, Management, Rhetorik).

Ja .....  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/> → 235				

232 **Was war der Zweck der Kurse oder Seminare?**

Überwiegend beruflich .....  
Überwiegend privat .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				

233 **Wie viele Stunden haben Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche insgesamt mit Kursen oder Seminaren verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung)?**

**i** Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden.

Auf volle Stunden aufrunden.  
Anzahl der Stunden .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="checkbox"/> 1				

234 **Was war der Inhalt Ihres letzten Kursus oder Seminars?**

**i Inhalte von Weiterbildungen sind**

z. B. Textverarbeitung, Töpferei, Insolvenzrecht, Deutsch für Ausländer/-innen, Rhetorik, Steuerrecht, privater Musikunterricht, Segelschein, Geldanlagen.

Person 1 .....  
Person 2 .....  
Person 3 .....  
Person 4 .....  
Person 5 .....


## Rentenversicherung

### 235 Beziehen Sie eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung aus Altersgründen?

Ja .....  
8  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	□ → 237	□ → 237	□ → 237	□ → 237	□ → 237
8	□	□	□	□	□

### 236 Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung versichert?

■ Siehe auch S. 75:  
■ 15 „Gesetzliche Rentenversicherung“.  
Ja, pflichtversichert .....  
2  
Ja, freiwillig versichert .....  
8  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	□	□	□	□	□
2	□	□	□	□	□
8	□	□	□	□	□

## Internetzugang und Internetnutzung

### 237 Haben Sie in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt?

■ Die Nutzung des Internets kann an beliebigen Orten erfolgen sein (zu Hause, am Arbeitsplatz oder an anderen Orten) und mit beliebigen internet-fähigen Geräten (z.B. mit Desktop-PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Spielekonsole, E-Book-Reader).

Ja .....  
8  
Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	□	□	□	□	□
8	□	□	□	□	□

## Beteiligung an der Erhebung

### 238 Haben Sie die Fragen selbst beantwortet?

Ja .....  
1  
Nein, ein anderes Haushaltsglied hat die Fragen beantwortet. .....  
2  
Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet. .....  
3

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	□ → Ende				
2	□	□	□	□	□
3	□ → Ende				

### 239 Welches Haushaltsglied hat die Fragen beantwortet?

Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	□	□	□	□	□

freiwillig



# Erläuterungen zum Fragebogen

## 1 Heutiges Staatsgebiet

Der Begriff „heutiges Staatsgebiet“ meint die heutigen Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand seit dem 03.10.1990).

## 2 Staatsangehörigkeit

### Deutsch durch Geburt

Bitte geben Sie auch in diesen Fällen „Deutsch durch Geburt“ an:  
– Vertriebene:

Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit zwar nicht durch Geburt aber aufgrund der **Anerkennung als deutsche Volkszugehörige** gemäß § 1 des Bundesvertriebenengesetzes erworben haben und bei denen die **Zuwanderung vor 1950** auf das heutige Gebiet Deutschlands erfolgte, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

Erfolgte die Zuwanderung ab 1950, siehe die Hinweise zu (Spät-)Aussiedler/-innen.

- Nach zwischenzeitlicher Aberkennung/Entzug/Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit, wenn diese durch Geburt erworben wurde, geben Sie bitte „Deutsch durch Geburt“ an.
- Kinder eines Elternteils mit deutscher Staatsangehörigkeit: Eheliche Kinder einer deutschen Mutter und eines ausländischen Vaters, die nach dem 01.04.1953 und vor dem 01.01.1975 geboren wurden und die daher die deutsche Staatsangehörigkeit durch Erklärung oder durch Einbürgerung erlangt haben, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.
- Nichteheliche Kinder eines deutschen Vaters und einer ausländischen Mutter, die vor dem 01.07.1993 geboren wurden und die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielten, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.
- Personen, die bis zum 30.06.1998 die deutsche Staatsangehörigkeit durch Legitimation (z. B. nachfolgende Eheschließung der Eltern eines nichtehelichen Kindes) erworben haben, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.
- Personen, die seit 2021 die deutsche Staatsangehörigkeit durch Erklärung nach § 5 Staatsangehörigkeitsgesetz erworben haben, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.
- Im Saarland Geborene:  
Personen, die zwischen 1947 und 1956 im Saarland geboren wurden und bei denen mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes besaß, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an, auch wenn sie mit französischer Staatsangehörigkeit geboren wurden.

### (Spät-)Aussiedler/-innen mit und ohne Einbürgerung

- Personen, die als Spätaussiedler/-innen von 1993 bis 2000 nach Deutschland kamen, erhielten eine offizielle Einbürgerungsurkunde (und keine Bescheinigung nach § 7 Staatsangehörigkeitsgesetz). Bitte kreuzen Sie hier „Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung“ an.
- Personen, die aufgrund einer Anspruchseinbürgerung als (Spät-)Aussiedler/-innen die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten haben: Bitte kreuzen Sie hier „Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung“ an.
- Personen mit einer Bescheinigung nach § 7 Staatsangehörigkeitsgesetz: Bitte kreuzen Sie hier „Als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung“ an.

## Deutsche durch Einbürgerung

Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Eheschließung bzw. durch Erklärung oder Einbürgerung aufgrund von Eheschließung erworben haben, geben bitte „Deutsch durch Einbürgerung“ an.

## 3 Altersteilzeit

Das Gesetz zur Förderung eines gleitenden Übergangs in den Ruhestand regelt für Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen die Rahmenbedingungen über Vereinbarungen zur Altersteilzeitarbeit. Die Agentur für Arbeit fördert die Teilzeitarbeit von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern, die ihre Arbeitszeit nach Vollendung des 55. Lebensjahres auf die Hälfte vermindern.

## 4 Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz

Beschäftigte haben das Recht, eine Freistellung auf Zeit zu bekommen, um nahe Angehörige zu Hause pflegen zu können. Hierbei können Beschäftigte zwischen zwei unterschiedlichen Arten der Freistellung wählen: Bei der Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz haben Beschäftigte einen Anspruch, sich für maximal sechs Monate vollständig von der Arbeit freistellen zu lassen oder in Teilzeit zu arbeiten, um pflegebedürftige nahe Angehörige zu betreuen.

Seit 2015 gibt es einen Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit. Damit können Beschäftigte ihre wöchentliche Arbeitszeit reduzieren, wenn sie pflegebedürftige Angehörige in häuslicher Umgebung pflegen.

## 5 Zuordnung der Tätigkeit

Beschäftigen Sie als Selbstständige/-r nur mithelfende Familienangehörige (ohne Lohn/Gehalt), tragen Sie sich bitte als Selbstständige/-r ohne Beschäftigte ein. Freiberufler/-innen und Personen, die auf Basis eines Werkvertrages arbeiten, gelten als selbstständig, auch Personen, die Nachhilfe oder privaten Unterricht geben oder babysitten. Wenn Sie im Betrieb einer/ eines Verwandten ohne Lohn oder Gehalt mithelfen, sind Sie unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r. Erhalten Sie eine Bezahlung, stufen Sie sich bitte als Arbeiter/-in oder Angestellte/-r ein.

Als Beamtin/Beamter zählen auch Beamtinnen/Beamte der Evangelischen Kirche und der Römisch-Katholischen Kirche. „Versicherungsbeamtinnen/-beamte“, „Bankbeamtinnen/Bankbeamte“ usw. tragen sich bitte als Angestellte/-r ein.

Arbeiter/-innen sind sowohl Facharbeiter/-innen als auch angelernte Arbeiter/-innen und Hilfsarbeiter/-innen.

Wenn Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum oder im Bundesfreiwilligendienst sind, tragen Sie bitte Angestellte/-r ein.

## Erläuterungen zum Fragebogen

### 6 Geringfügige Beschäftigung

Bei einer geringfügigen Beschäftigung, einem 520-Euro-Job (sogenanntem Mini-Job bis 520 Euro pro Monat im Jahresdurchschnitt) bezahlt der Arbeitgeber pauschale Beiträge an die Renten- und Krankenversicherung sowie einen pauschalen Steuersatz.

Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens drei Monate oder 70 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

Bei einem Ein-Euro-Job erhalten die Betroffenen weiterhin Bürgergeld, Arbeitslosengeld II sowie eine Mehraufwandsentschädigung, zumeist in Höhe von 1 bis 2 Euro je gearbeiteter Stunde.

### 7 Betrieb (örtliche Niederlassung)

Ein Betrieb ist die örtliche Niederlassung, in der Sie tätig sind (z.B. ein Geschäft, eine freiberufliche Praxis, ein landwirtschaftlicher Betrieb, die örtliche Niederlassung eines Unternehmens, eine öffentlich-rechtliche Körperschaft usw.).

Eine örtliche Niederlassung (z.B. ein bestimmter Betrieb eines Unternehmens) kann aus mehreren voneinander abgegrenzten Arbeitsstätten bestehen (wie z.B. einer Produktionsstätte, einer Lagerhalle und dem Verwaltungsgebäude auf dem Betriebsgelände einer Firma). Die in diesen Arbeitsstätten tätigen Personen sind einem einzigen Betrieb zuzuordnen.

Den Personen, die in einem Betrieb arbeiten, sind auch Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, tätige Firmeninhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige zuzurechnen.

### 8 Einkommen in den letzten 12 Monaten

Die Frage bezieht sich auf den Anteil an der Summe der Einkünfte, nicht auf die Anzahl der Aufträge.

Beispiele:

- Für Auftraggeber 1 werden 8 Aufträge für 1.000 € erledigt. Damit werden 25 % des Einkommens erzielt und 80 % der Arbeit geleistet.
- Für Auftraggeber 2 wird 1 Auftrag für 2.000 € erledigt. Damit werden 50 % des Einkommens erzielt und 10 % der Arbeit geleistet.
- Für Auftraggeber 3 wird 1 Auftrag für 1.000 € erledigt. Damit werden 25 % des Einkommens erzielt und 10 % der Arbeit geleistet.

Obwohl im ersten Beispiel 80 % der Arbeit auf den Auftraggeber 1 entfällt, ist die Frage mit „Nein“ zu beantworten, da weniger als 75 % der Summe der Einkünfte von Auftraggeber 1 stammen.

### 9 Bereitschaftszeiten

Die gesamte Bereitschaftszeit zählt zu den Wochenarbeitsstunden. Es sind Zeiten, in denen sich die Beschäftigten an einer vom Arbeitgeber bestimmten Stelle zur Verfügung halten müssen, um im Bedarfsfall die Arbeit aufnehmen zu können.

Davon zu unterscheiden ist die Rufbereitschaft. Hier können die Arbeitnehmer/-innen frei über ihren Aufenthaltsort entscheiden. Sie müssen bei Bedarf innerhalb einer angemessenen Zeit ihre Arbeit aufnehmen. Nur die Zeit, in der gearbeitet wird und die Wegezeit zählen als Arbeitszeit.

### 10 Erwerbstätigkeit zu Hause

Arbeitnehmer/-innen arbeiten zu Hause, wenn sie ihren Beruf ausschließlich oder teilweise zu Hause ausüben, wie etwa

- Beschäftigte, die zu Hause arbeiten (Home-Office, mobiles Arbeiten zu Hause),
- in Heimarbeit Beschäftigte,
- Handelsreisende, die ein auswärtiges Kundengespräch vorbereiten, und
- Lehrer/-innen, die zu Hause im Rahmen einer beruflichen Tätigkeit Unterrichtsstunden vorbereiten und Klassenarbeiten korrigieren.

„Arbeit zu Hause“ liegt z.B. bei Selbstständigen in künstlerischen und freien Berufen vor, die ganz oder teilweise in einem für die beruflichen Zwecke eingerichteten Teil ihrer Wohnung (z.B. Künstleratelier) tätig sind.

Arbeit zu Hause liegt nicht vor, wenn Beschäftigte unter Zeitdruck oder aus persönlichem Interesse in ihrer Freizeit unentgeltlich zu Hause arbeiten.

Ärztinnen/Ärzte oder Steuerberater/-innen sind nicht zu Hause tätig, wenn deren Praxis bzw. Büro an den Wohnbereich angrenzt und mit einem separaten Eingang versehen ist. Gleches gilt auch für Landwirtinnen/Landwirte, die auf ihren Feldern, in Stallungen oder sonstigen – nicht zum Wohnbereich gehörenden – Gebäuden tätig sind.

### 11 Überwiegender Lebensunterhalt

Auch wenn Sie Erwerbstätige/-r sind, muss die Erwerbstätigkeit nicht die überwiegende Unterhaltsquelle sein (z.B. Auszubildende beziehen oft ihren Lebensunterhalt von den Eltern). Wenn Sie Ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus einer geringfügigen Beschäftigung bestreiten, geben Sie bitte Erwerbstätigkeit an. Rentner/-innen, die noch erwerbstätig sind, können je nach Umfang der Leistungen überwiegend von ihrer Erwerbstätigkeit oder ihrer Rente leben.

Regelmäßige Leistungen aus Lebensversicherungen (einschließlich der Leistungen aus den Versorgungswerken für bestimmte freie Berufe wie z.B. Ärztinnen/Ärzte, Apotheker/-innen) sind als Unterhalt aus eigenem Vermögen einzuordnen.

### 12 Nettoeinkommen

Zu berücksichtigen sind ebenfalls:

- Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen,
- Vorschüsse,
- Werkwohnungsmieten,
- Zinseinnahmen, Dividendenzahlungen, andere Kapitalerträge,
- Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate).

Nicht zu berücksichtigen sind Pflegesachleistungen (Leistungen von Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten).

## Erläuterungen zum Fragebogen

### 13 Nettogehalt, Nettolohn

Geben Sie den Nettobetrag an, der Ihnen durchschnittlich monatlich ohne Lohnsteuer, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Grundbeiträge für private Krankenversicherung u. Ä. für Ihre Erwerbstätigkeit ausgezahlt wird. Berücksichtigen Sie dabei auch Zuschläge für Überstunden, Schichtarbeit, Dienstreisen und Zuschüsse vom Arbeitgeber zu Mahlzeiten u. Ä. Bei mehreren Tätigkeiten geben Sie den Betrag für die Haupttätigkeit mit der längsten Arbeitszeit an.

Jährliche Zahlungen (z. B. Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt, Leistungsprämien, Bonuszahlungen, Erfolgsbeteiligungen) rechnen Sie anteilig dem monatlichen Einkommen zu. Personen in Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobs) nennen bitte den Betrag, der ihnen zusätzlich zum Bürgergeld, Arbeitslosengeld ausgezahlt wird.

Bei Aufnahme einer neuen Tätigkeit bzw. Reduzierung oder Aufstockung der Arbeitszeit im letzten Jahr, berücksichtigen Sie bitte den Nettoverdienst, der Ihnen im letzten Monat ausgezahlt wurde.

### 14 Nettoverdienst von Selbstständigen

Bei Aufnahme einer neuen selbstständigen Tätigkeit bzw. Reduzierung oder Aufstockung der Arbeitszeit einer bestehenden Selbstständigkeit im letzten Jahr, berücksichtigen Sie bitte den Nettoverdienst, der Ihnen im letzten Monat zur Verfügung stand.

### 15 Gesetzliche Rentenversicherung

Gesetzlich rentenversichert ist man in der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA, LVA), Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

Dazu zählt auch eine gesetzliche Rentenversicherung im Ausland (z. B. Personen, die in Deutschland leben, aber in einem Nachbarland sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind).

Gesetzlich rentenversichert sind Sie auch, wenn Sie

- Beiträge in die landwirtschaftliche Alterskasse einzahlen,
- in einem Bundesfreiwilligendienst tätig sind,
- sich in einem freiwilligen sozialen, kulturellen oder ökologischen Jahr befinden,
- in einem freiwilligen Wehrdienst tätig sind oder
- Soldat auf einer Wehrübung sind.

Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind hauptsächlich Arbeiter/-innen und Angestellte, bestimmte Selbstständige (z. B. Hausgewerbetreibende). Von der Versicherungspflicht befreit sind Beamten/Beamte und vergleichbare Angestellte (sogenannte Dienstordnungsangestellte), Selbstständige (mit wenigen Ausnahmen) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag.

Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld I werden Beiträge entrichtet. Sie gelten daher als pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung. Für Arbeitslose mit Bürgergeld, Arbeitslosengeld II (Hartz IV) werden seit 01.01.2011 keine Beiträge mehr entrichtet. Sie sind nicht pflichtversichert.

Nicht gemeint sind hier die betriebliche Altersvorsorge, die Beamtenversorgung, berufsständische Versorgung sowie die private Altersvorsorge (z. B. „Riester-Rente“, Lebensversicherung o. Ä.).



# Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

## Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit dem Mikrozensus werden auf repräsentativer Grundlage statistische Daten über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie das Einkommen, die Lebensbedingungen und die Wohnsituation der Haushalte erhoben. Dabei erfolgt die Erhebung dieser Daten auf der Grundlage verschiedener Erhebungsteile. Erhebungseinheiten sind Personen, Haushalte und Wohnungen.

Der Mikrozensus dient dem Zweck, statistische Angaben in tiefer fachlicher Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die berufliche Gliederung und die Ausbildung der Erwerbsbevölkerung und die Wohnverhältnisse bereitzustellen sowie europäische Verpflichtungen zu erfüllen.

Jährlich dürfen bis zu 1 Prozent der Bevölkerung befragt werden. Die Erhebung wird in jedem Auswahlbezirk höchstens viermal innerhalb von fünf aufeinanderfolgenden Kalenderjahren durchgeführt. Der zusätzliche Erhebungsteil zur Arbeitsmarktbeteiligung wird bei höchstens 45 Prozent der Mikrozensusbefragten erhoben.

## Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind das Mikrozensusgesetz (MZG), die Verordnung (EU) 2019/1700 sowie die Durchführungsverordnungen (EU) 2019/2240, (EU) 2019/2180, (EU) 2019/2181, (EU) 2019/2241, und (EU) 2021/861, die Delegierten Verordnungen (EU) 2020/256, (EU) 2020/257, (EU) 2020/2175 und (EU) 2021/859 sowie der Durchführungsbeschluss (EU) 2020/2050 in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 6 Absatz 1 Nummer 1 bis 4, Nummer 5 Buchstabe a und b, Nummer 6 bis 10 sowie § 7 Absatz 1, 3 und 5 MZG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 13 MZG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Danach sind alle Volljährigen und alle einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, jeweils auch für minderjährige Haushaltsglieder, auskunftspflichtig.

Für volljährige Haushaltsglieder, die nicht selbst Auskunft geben können, ist jedes andere auskunftspflichtige Haushaltsglied auskunftspflichtig. Gibt es kein anderes auskunftspflichtiges Haushaltsglied und ist für die nicht auskunftsähnige Person ein Betreuer oder eine Betreuerin bestellt, so ist dieser oder diese auskunftspflichtig, soweit die Auskunftserteilung in seinen oder ihren Aufgabenkreis fällt. Benennt eine nicht auskunftsähnige Person eine Vertrauensperson, die für sie die erforderliche Auskunft erteilt, erlischt die Auskunftspflicht der volljährigen Haushaltsglieder oder des Betreuers oder der Betreuerin.

Soweit Anhaltspunkte nicht entgegenstehen, wird nach § 13 Absatz 8 MZG vermutet, dass alle auskunftspflichtigen Personen eines Haushalts befugt sind, Auskünfte auch für die jeweils anderen Personen des Haushalts zu erteilen. Dies gilt entsprechend für die Bestätigung der im Vorjahr erhobenen Angaben. Der gesetzlichen Vermutung der Befugnis kann jederzeit widersprochen werden.

Zu dem Hilfsmerkmal Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin sind diese auskunftspflichtig, ersetztweise die oben genannten Personen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt oder
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Angaben, bei denen die Auskunftserteilung freiwillig ist, sind im Fragebogen besonders gekennzeichnet.

Die Grundlage für die Verarbeitung der von Ihnen freiwillig gemachten Angaben ist die Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a – soweit einschlägig – in Verbindung mit Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DS-GVO.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereit gestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Rechtsgrundlage für Auswertungen von Angaben zu Art und Umfang der Auskunftserteilung (z.B. zum verwendeten Endgerät oder zur Bearbeitungsdauer) ist § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BStatG.

## Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige Statistische Amt.

Die Kontaktdaten finden Sie unter:

<https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

## Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z.B. die statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (hier: ITZBund als IT Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder).

Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier: <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

1 Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de>.  
(Suchbegriffe „Bundesstatistikgesetz“ (BStatG) bzw. „Mikrozensusgesetz“ (MZG)).

2 Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/1700 ist eine Übermittlung von erhobenen Einzelangaben an die Kommission (Eurostat) vorgesehen. Nach Artikel 15 der Verordnung (EU) 2019/1700 darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke unter den in Artikel 7 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 festgelegten Bedingungen in ihren Räumlichkeiten Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen und aus den Datensätzen für die in Artikel 3 der Verordnung (EU) 2019/1700 genannten Bereiche Einzeldatensätze weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, Ordnungsnummern, Trennung und Löschung**

Vor- und Familiennamen der Haushaltsglieder, Kontaktdaten der Haushaltsglieder, Wohnanschrift, Lage der Wohnung im Gebäude, Vor- und Familiennamen des Wohnungsbesitzers oder der Wohnungsinhaberin, Name und Anschrift der Arbeitsstätten der Haushaltsglieder sowie die Baualtersgruppe des Gebäudes sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen unverzüglich nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit getrennt und gesondert aufbewahrt oder gesondert gespeichert.

- Nach § 14 Absatz 5 Satz 1 MZG dürfen Vor- und Familiennamen sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer und die Kontaktdaten der befragten Personen auch im Haushaltsumfang für die Durchführung von Folgebefragungen nach § 5 Absatz 1 MZG verwendet werden.
- Nach § 14 Absatz 5 Satz 2 MZG dürfen die Angaben zu den Merkmalen nach § 14 Absatz 5 Satz 1 MZG auch als Grundlage für die Gewinnung geeigneter Personen und Haushalte zur Durchführung der Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte und anderer Erhebungen auf freiwilliger Basis verwendet werden.
- Nach § 9 Absatz 3 Registerzensuserprobungsgesetz speichern die statistischen Ämter der Länder Vor- und Familiennamen, Wohnanschrift, Gemeinde und Gemeindeverband, Geschlecht, Kalendermonat und Kalenderjahr der Geburt, Familienstand, Staat der Geburt, Kalenderjahr des Zuzugs nach Deutschland, bei Abwesenheit von mehr als zwölf Monaten das Kalenderjahr des erneuten Zuzugs nach Deutschland und Staatsangehörigkeiten sowie die Merkmale zur Bildung nach § 6 Absatz 1 Nummer 7 Buchstabe a bis c und Nummer 8 MZG. Vor- und Familiennamen sowie Wohnanschrift sind spätestens sechs Jahre nach Abschluss der Aufbereitung des Mikrozensus wieder zu löschen.

Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Alle Erhebungsunterlagen sowie die Hilfsmerkmale und die ursprünglich vergebenen Ordnungsnummern werden nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Folgeerhebung vernichtet bzw. gelöscht.

Die verwendeten Ordnungsnummern sind die Auswahlbezirksnummer, die Gebäudenummer, die Wohnungsnummer, die Haushaltsnummer und die Personennummer. Sie dienen der Herstellung des Haushalts-, Wohnungs- und Gebäudezusammenhangs und enthalten keine über die Erhebungs- und Hilfsmerkmale hinausgehenden Angaben. Diese Nummern werden durch neue Ordnungsnummern ersetzt, welche über diese statistischen Zusammenhänge hinaus keine weitergehenden Angaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthalten.

### **Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten, Möglichkeiten der Auskunftserteilung**

Zur Entlastung der zu Befragenden werden ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt, die Erhebung kann aber auch schriftlich durchgeführt werden. Die Erhebungsbeauftragten haben ihre Berechtigung nachzuweisen. Sie müssen die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten und sind zur Geheimhaltung besonders verpflichtet worden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit.

Die Erhebungsbeauftragten sollen den Befragten bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein. Die in den Fragebogen enthaltenen Fragen können mündlich gegenüber den Erhebungsbeauftragten oder elektronisch oder schriftlich beantwortet werden.

Im Zuge der schriftlichen Befragung erhalten die zu Befragenden die Fragebogen mit entsprechenden Hinweisen zum Ausfüllen direkt von der/dem Erhebungsbeauftragten bzw. von der für sie zuständigen Erhebungsstelle. Bei schriftlicher Auskunftserteilung können die ausgefüllten Fragebogen den Erhebungsbeauftragten übergeben oder bei der Erhebungsstelle abgegeben oder dorthin übersandt werden. Von einer elektronischen Übermittlung der schriftlichen Erhebungsunterlagen bitten wir abzusehen, da dies kein gesicherter Übermittlungsweg ist.

### **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden. Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert ihre Identität nachzuweisen bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen Statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.



